

M324: Oxforder Benediktinerregel

1r,1 Hie beginnit die regele sce- bn-dcu-s vnser vaders vn- vnser liebe- h're- .
 1r,2 VERNemet liebe sustere die gebot des meisters neiget dz ore vers
 1r,3 h'zen zu der manu-gen des milde- vaders . vn- irwullit sie dz ir zu
 1r,4 dem weder ku-ment mit arbeide der gehoresamkeide vo- dem
 1r,5 ir gescheiden sit . bit tragheide d' v-gehorsamkeide zu vch wirt
 1r,6 gerichet min rede ir die da uirzigen hat vres eigene willen vn- diene-
 1r,7 sollint deme heilge- criste . de- ware- kunige vn- infangen hat die
 1r,8 starke wafen der gehorsamkeide . zu allererste- waz wir begy-nen gudes
 1r,9 zu dune bydet in mit stedeme gebede . dz er an vch vollenbrenge
 1r,10 der sich gewirdeget hat zu dune in die zale siner duchtete dz
 1r,11 er an keinen ziten von vren vbeln werken gevnfrauwet werde
 1r,12 want vns ist ime alle zyt von allen sine- gude- also zu gehorsame
 1r,13 dz er vns als ein irzurnet vader sine dochtete in dirbe noch als ei-
 1r,14 irzurniger herre sine bese dirnen uns in sende nit zu der ewegen
 1r,15 pinen obe wir ime nit volgen i- wollen zu der gnaden .
 1r,16 Durch dz sten wir ofe vant die schrift wecket vn- sprichit
 1r,17 "iz ist zyt dz wir off sten vo- dem slafe ." Nu dun wir off vns
 1r,18 augen zu dem gotlichym lichte vn- hore- mit irvertin oren waz
 1r,19 vns die gotliche sty-me ruffende manet vn- sprichit "Hude ob ir
 1r,20 sin stimme horent nit in beswere-t vwer h'ze ." vn- aber "der da hat
 1r,21 oren zu horene d' hore waz der geist der kristenheide sage" waz sprichit
 1r,22 er . ku-met lieben kint horent mich gottes worte sal ich vch
 1r,23 leren . Nu laufent die wyle dz ir hant dz licht dises libes dz uch
 1r,24 die vinsternisse nit i- begriffen vn- vnse herre suchet vndir der
 1r,25 menigen sine- werckman deme er iz zu spreche "wer ist der mensche
 1r,26 der dz leben wil vn- gerecht zu sine die gude dage" vn- obe du
 1r,27 diz horest vn- anwirstest "dz bin ich" so sprichit dir got zu "wilt
 1r,28 du han dz ewige leben so were dine zunge von vbele vn- dine lespen
 1r,29 dz sie inkeine loisheit i- sprechen . abe kere dich von vbele
 1r,30 vn- du dz gude vordere de- frieden vn- folge im na" vn- als ir diz gedut
 1r,31 so sint mi- augen vber vch vn- min oren zu vremede gebede
 1r,32 vn- e ir mich an rufet so sal ich bereit sin waz ist vns suszere liebe
 1r,33 liebe sustere danne die sti-me vnser herre- der vns zu ime ledet .
 1r,34 Er zuget uns mit siner mildekeide den weg des lebenes .
 1r,35 Durch dz vmgorte- wir vnse lenden mit deme glauben vn- mit
 1r,36 der vbungen guder werke vn- varen sine vart dz wir in
 1r,37 muzzen sien der uns ledet i- sin riche . wollen wir wonen i- deme gezeelde
 1r,38 sines riches . wir in mogen dar nit ku-men dan mit gude-

1r,39 werken . Nu fragen wir vnsern h'ren mit deme pphete- "herre wer sal wonen
in dinem gecelde ober

1v,1 wer sal ruen in dime hoyn berge?" Nu vernement vwir liebe sustere
1v,2 vnsern herren antwortende vn- uns zeuginde den weg sins geceldis
1v,3 vn- alsus sprechende wer dar in geit ane fleckke vn- wirket dz recht
1v,4 der da sprichet die warheit in sime herzen der keine losheit in begeit
1v,5 mit siner zungen der kein obil nit i- dut sime ebenkristin der kein
1v,6 idewiz me i- fint wieder sinen nesten der den duuel mit aller siner
1v,7 obeler spanungen v'smet vn- verwirfet von der ansichte sins h'ze-
1v,8 die got uortent vn- irheben sich nit . vo- irn guden werke- da-ne
1v,9 waz gudes an yn ist dz bekennent sie vnseme herre- der iz an yn
1v,10 wirkit vn- lobent in mit deme pphete- vn- spreche-t . "Nit uns h're nit
1v,11 vns wan gip dime namen lob vn- ere ." Alse sce- paulus ime selbe
1v,12 nit in bekanten von siner p-digadyn dan er sprach "von godes gnadin
1v,13 bin ich waz so ich bin ." vn- aber sprichit er "wer sich frauwet
1v,14 in gode frauwe sich ." Hin aber sprichit vnser herre in dem ewangl'o .
1v,15 "Der min wort horet vn- dut sie der is gelich eime wisen ma-ne
1v,16 der sin hus cimmereth off dem steyne . Die fluthe quamen die
1v,17 winde waten vn- stiszin an dz hus vn- iz in vil nit wa- iz waz geuesteget
1v,18 off den stein ." diz irwullit got an vns vn- warthet allerdegelich
1v,19 wie wir sinen heilgen manu-gen antwirten mit vnsern
1v,20 werken Durch daz sint vns die dage dises lybes zu vriste
1v,21 v'laszen vn- dz vbele zu lazzene als der apostolus sprichet "Nu wist u nit
1v,22 dz godes gedult dich leicht zu berufenisse wan der milde herre er
1v,23 sprichet Jch in wil nit den dot des sunderes wan dz er bekeret werde
1v,24 vn- lebe ." Nu wir gefraget han liebe sustere vnsern herren
1v,25 wer da wonende solle in sime gecelde nu horen wir dz gebot der
1v,26 wonunge- . vn- is dz wir irwullin dz ambit des buwes so w'den
1v,27 wir erbin des hy-elriches durch dz bereiden wir vnser herze vn-
1v,28 u-sen lichame zu dinne den geboden der heiligen gehorsamkeide vn-
1v,29 dz vnse nature minre gedun mag des bedet vnsern herren dz er vns
1v,30 sine gnade zu helfe sende vn- wollin wir fliehen die pine der helle-
1v,31 vn- vollenku-men zu deme ewigen lebene die wile wir die musze
1v,32 han vn- in disem libe wonen vn- alle zyt die stade han zu irwulle-de
1v,33 wie mir nu dz hie vollenbringen dz uns ewecliche muge frume-
1v,34 Durch dz ist vns gesatzit die regule des gotlichen dinstes da uns
1v,35 nit scharpes nit sweres an gesatzit in ist . dan ku-met dar ein wenig
1v,36 getwanges ane alse dz recht gewiset durch bezerunge der su-den
1v,37 vn- durch behaldunge der mi-nen des in sollen wir nit uns
1v,38 so irueren dz wir fliehen den weg des heiligen des mit eime einge-

2r,1 anbeginne zu beginnene ist . Mit d' vorderunge des lebenes mit deme
2r,2 off gedame herzen des geleuben mit der virzellicher suszekeide der mi-nen
2r,3 vns ist zu gane der weg des godes gebodes dz wir von siner meisterschafte
2r,4 nu-mer in gescheiden dz wir an siner lerungen vollenhirti-
2r,5 in deme clostere biz an den dot vn- also deilheftig sin mit vnser gedult
2r,6 siner geduldekeide dz wir auch sines riches seme-lich werden muszen .

2r,7 Du ebisse di da wirdig ist in deme clostere der mesterschaffe sie sal u-m'
 2r,8 gehugen wie sie geherzen sij vn- sal irwullin den name- mit de- werke-
 2r,9 wande sie ist gesatzit zu begane dz ambet des heiligen xpristes so lanc
 2r,10 sie geherztin ist mit sime namen also der apostolus spricht . "Jr hat
 infange-
 2r,11 den geist der irwnscunge der kinder in deme wir rufen abba vader ." Durch
 2r,12 dz in sal sie nit vber godes gebot leren ober secen . ober gebiden dan ir
 gebot
 2r,13 vn- ir lerunge sal getemperet werde- i- den gedenken der iungersen
 2r,14 also ein hebesal des gotlichin rechtes . Si sal u-mer gehogen dz sie ire
 2r,15 lerungen vn- der iungersen gehorsamkeide rede geben sal i- deme
 freislichime
 2r,16 godes orteile vn- wisze auch daz . dz iz alliz gezalt wirt an
 2r,17 die scholt der hirdersen waz der husherre mi-re nvzzes vinden mag
 2r,18 an den schaffen Aber also vil so sie fliszes gekeret zu der vngeduldigen
 2r,19 vn- zu der vngehorsamer herden . vn- also sie alle ir sorge gewe-det
 2r,20 zu irre- cranken werken also ville sal sie ledig sin in deme godes
 2r,21 vrteile . so sal sie sprechin mit deme ppheten . "Din recht in v'barg
 2r,22 ich nit i- mi-ine hertzen dine warheit vn- din heil sprach ich vn- sie
 2r,23 v'smedin mich" vn- dan zu lezes sal die pine des ewige- dodes gewa-t
 2r,24 ober die vngehorsam schaf . Durch dz wanne etliche infing de-
 2r,25 namen der ebdissen mit zweiveldiger lerungin sal sie vor wessin
 2r,26 iren iungersen alle iude dinc vn- heilige dinc sal sie zeugin me
 2r,27 mit irre- werken dan mit de- worte- dz sie de- vernumstigin godes
 2r,28 gebot mit vorten vor lege aber din hartdis herze vn- den einveldigin
 2r,29 mit den werken . vn- waz sie ir iungersen leret zu v'miden
 2r,30 des in sal sie selbe nit began dz sie an ire lerungen berespet nit in
 2r,31 werde . noch dz got etwan zu ir nit spreche . "war u-me vor zaltas
 2r,32 du min recht vn- nimes min vrkunde i- dine- munt? Du hetzte die
 2r,33 zucht vn- wurfe mine rede hindir dich . vn- du da sege in din' sust'
 2r,34 augen die agene in dime seges du des balken nit" Si ne sal nit hei-
 2r,35 vnderscheit han der sustere dz sie eine me minne dan die andere
 2r,36 iz in si dye sie bezer vindet i- guden werken vn- in gehorsamkeide
 2r,37 Die edele sal nit vor gesatzit werden den vnedelne iz in si mit redelichin
 2r,38 sachen . vn- ist iz daz dz recht also gewiset vn- iz dye ebdissen

2v,1 gut dunkit so mag sie iz wol dun . Jst iz aber anders ir ieclich
 2v,2 behabe ir stat wande werdent sie eigen aber vri si . wir sin all ein in
 2v,3 dem heiligen criste vn- dragen gelichen einen dinest vnder eime h'ren
 2v,4 wan iz i- ist keine vnderscheidung der menschen vor gode dan in
 2v,5 ein wis werden wir vnderscheide- vor ime . wilche vnderwu-de- wirt
 2v,6 otmvdigere vn- in bezzeren werken dan ein andere . Durch dz sal
 2v,7 ein andere geliche minne sin vnder vns vn- eine zucht eboden w'den
 2v,8 ieclicher na irme wirdekeide . Die ebdisse sal ummer an irre
 2v,9 lerunge die gewonheit des aposteln halden . da er spricht "berespe
 2v,10 beide schilt" dz ist dz sie vnderme-gen sal die bittere wort de- senften Sie
 2v,11 sal zeugen irn grimmen wille- als du meistere- irn senftin willen
 2v,12 also du muder vn- sal die vnzochtige- vn- die vngeduldige- scherpliche

2v,13 berespen aber die gehorsame- vn- die geduldige- . bidden dz sie vorbaz
 2v,14 vare- in den dogenden . Aber die v'sumende- vn- die versmeden sal sie
 2v,15 scheldin vn- kestige- Sye in sal auch nit intlichesen die sunde- der
 2v,16 missedungen . wa- also schire so sie beginnent zu waszene so sal sie
 2v,17 sie vsz revfen mit der worczeln so sie meist mag vn- gehyge des frissen
 2v,18 des pristeres von sylo . Die gezogene vn- die v'numstige mude .
 2v,19 sal sie berespen mit worten eins vn- anderwerbe manende . Aber die
 2v,20 harten vn- die stolzen vn- die vngehorsame- sal sie twi-gen mit slege-
 2v,21 vn- mit kestigung- des libes an deme anbeginne der sunde- also do
 2v,22 geschreben ist . "Die du-me in wirt nit mit worten bericht" vn- aber
 2v,23 "Slag dinen son bit der ruden vn- so salt du irlosen sine sele vo- de- dode"
 2v,24 Dye ebdysse sal v-mer gehogen waz sie ist vn- wie sie geherzit
 2v,25 ist . vn- sal wiszen deme do me beuolen wirt vo- deme wirt me
 2v,26 geischet Sie sal auch dz beke-ne- wie starg vn- wie ho ein dinc sie
 2v,27 intfangen hat die selen zu berichtene vn- mangere siden zu dinene
 2v,28 Etliche sal sie berichtene mit senftbekeide etliche mit scheldene
 2v,29 etliche mit spanene vn- na er iclicher gelegenheide vn- v'numstikeide
 2v,30 sal sie sich in allen gebilden vn- gewuge- dz sie kein zugnisse
 2v,31 der beuolenden herten i- dulge von dz sie sich in ire mersalungen
 2v,32 vrauwe . vor alle- dingen so i- u'sumet nit dz heil der selen die ir beuolen
 2v,33 sint . Also dz sie mere sorge drage zu dischen irdischen dinge-
 2v,34 die zugenglich sint . Dan sie denke v-mer wie sie die selen infange-
 2v,35 hat zu berichtene vor die sie rede sal haben vn- dz nit geschuldigit
 2v,36 in werde vo- der minren sachen so gedenke waz da geschriben- ist .
 2v,37 "Zu allererste svchet godes riche vn- sin recht vn- alle disse dinc solle-
 2v,38 vch zu gewrffen werden" vn- aber . "Nit in gebrichit de- die got vochte-t ."

3r,1 Sie wizze auch dz die da infingit die selen zu berichtene sie
 3r,2 bereide sich auch vor sie rede zu gebene vn- also grosze zale der
 3r,3 sustere so sie under ir hat zu besorgene also vil bekenne sich
 3r,4 ane zwiuel . in deme vrteilis dage gude rede zu gebene vor ir
 3r,5 allir selen vn da-ne vor ir selbis sele . vnde habe u-mer vorte vor
 3r,6 dz zucunfftige vrteile des obersten hirti- von de- beuolende- schaffe-
 3r,7 wan die wile sie angist hat vor die fremde so sorget sie destu
 3r,8 me vor sich selben vn- die wile sie nutze ist de- andern mit irre .
 3r,9 manuge- so wirt sie selbin gebeszeret vo- irre- sunden . Also dicke
 3r,10 so it groszliches ist zu dune i- deme clostere die ebdisse zusame-
 3r,11 lade alle die samenu-ge vn- kundige irre- willen . vn- also sie
 3r,12 gehoret d' sust'e rat so kere irn geda-c dar zu vn- dz sie dz nutzeste
 3r,13 dunkit dz du . Durch dz solle- sie alle dar zu geladet w'den wa-
 3r,14 dicke got iroffenet der iu-geren daz des notzes ist . vn- solle- alsus
 3r,15 die sustere recht geben mit omuttekeide noch in sollen nit
 3r,16 gedurren freueliche bescirmen dz sie gut dunkit dan iz sal
 3r,17 sten in der ebdissen wiltcore und waz sie nutzeste dunket des
 3r,18 geheuet ire . wan also den iu-gersen geciemet zu gehorsamene
 3r,19 der meistersen also gezimet ir gewerliche vn- rethe alle dinc
 3r,20 zu besezene . Durch dz sollen sie alle in allen dinge- na folgen
 3r,21 der meisterscheffe der regele- noch wan ir nu-m' gescheide- Jr keine

3r,22 sal na folgen irs eigenen herzen willen noch in sal in gedurne
 3r,23 freuelichen streuen mit d' ebdissen i-newendich noch vszwe-dich
 3r,24 des closters vn- obe die diz v'sumet di sal uderligen des boze-
 3r,25 al na der regelen . Aber die ebdissen sie sal iz allez dun mit godes worte-
 3r,26 vnde mit gute- der regeln vn- wisze daz ane zwyuel dz sie vo- alle-
 3r,27 iere- vrtdeilen gode deme richen d vm'e rede geben sal . waz aber mi-re
 3r,28 sachen zu dune ist in deme clostere nutzeliche des habbe ockert der
 3r,29 altfrauwe- rath als da gescriben ist . "Alle dinc dv mit rate dar na
 3r,30 in beruwet iz dich nit ." von den guden werken:
 3r,31 Zu allerersten sal man got my-nen mit alme h'zen mit all'
 3r,32 selen mit aller crefte dar na den nesten also sich selben dar na nit
 3r,33 irslan nit obirhore- nit stele- kein fals vrkunde sprechen Ere
 3r,34 alle menschen vn- waz du wilt dz dir nit i- geschie dz in du eime
 3r,35 andern nit Sin selbes sal man v'leukene- vn- kriste na folgen
 3r,36 Den lychame kestigen der geluste nit gern Du vaste mi-nen der
 3r,37 armen labe- den nakethen cleiden den siche- wissen de- dode- begrabe-
 3r,38 zu alle noten helffin den swermutdige- truste- vo- werliche- di-gen

3v,1 sich fremde machen . Godes my-nen nit v' setzen . keinen zorn nit
 vollenbringen
 3v,2 de- zorn inkeine- cit behalden Bosheit in deme herzen nit ha-
 3v,3 falsen friede- nit geben . Die mi-ne nit v'lasze- nit swere- daz man sich
 3v,4 nit i- v'swere die warheit mit h'ze- vn- mit mu-de vor bringe- vbel wed'
 3v,5 obil nit geben nit vnrecht du- . widermude geduldeclichin v'drage- dine-
 3v,6 vinden mi-ne- den fluche-den nit wieder fluchen vo- den wyder segene-
 vngemach
 3v,7 liden durch dz recht . Nit stoltz wesen nit wingyr nit freislich
 3v,8 nit slaferlich nit triege nit murmelersen nit achersprechersene sine
 3v,9 hoffunge gode beuelen . waz gudes an yme ist dz bekenne gode nit ime
 selbin .
 3v,10 Den dag des ortdeilis sal man vochte- der hellen angest han Gern
 3v,11 de- ewigen lib mit geistlicher gerungen de- dot allerdegelichen vor de- auge-
 drage- . Die dede sines lebenes alle zyt huden vor war wizze- dz in vnren
 h'ren
 3v,13 in allen steden an siet . Die vbele gedenke de- h'zen zu ku-mende zuhant
 3v,14 werfen an krist vn- deme geistliche- alh'ren offenbare- . Sine- mu-t vor
 3v,15 bosen rede- hude- vil zu sprechene nit mi-nen Jdele wort vn- spotliche nit
 3v,16 sprechen grosz lachene vn- vngemezze nit mi-nen . Die heilge herzen
 3v,17 gerne hore- deme gebede emizliche a-ne stan dz vor gedane vbil mit trenen
 3v,18 vn- mit suzfungen alle dage gode in sime herzen vn- in sime gebede
 3v,19 clagen vn- vorbaz dz vbil bezzeren . Die geru-ge des fleisches nit
 uolle-bringen
 3v,20 den eigene- wille- hasze- . Der ebdissen gebode in allen dinge- .
 3v,21 gehorsamen . allein dv sie anders dz got in wolde vn- gehuge des gotlichen
 3v,22 gebodes "die sie uch heiszent du- . die dut . die sie aber dut . di ne dut
 3v,23 nit ." Nit wolle- heilig geheize- werden e iz sij wa- e heillig w'den dz ma-
 3v,24 w'liche spreche Godes gebot allerdegelich mit de- w'ken vollinbringe- .
 Rei-keit

- 3v,25 minne- nyema- haszen . zorn vn- nit v'miden . Gestride nit mi-nen .
 3v,26 homut fliee- . Die alden ere- . Die iu-gen minne- . i- godes liebe vor die
 3v,27 vinde beden . mit den missehelle-de- czu fride- ku-men . e die sunne u-der
 3v,28 ge vo- godes barmherzekeide nu-m' missehoffe- . Diz sint die wafen der
 3v,29 geistelichen liste . werdent sie vo- vns unverdruszeliche dag vnde
 3v,30 wollet nach ir . vnd i- deme vrtdeilis dage gode wieder bekant d' lon
 3v,31 sal vns weder gegebin w'den den got geboden hat den nie auge gesach
 3v,32 noch ore i- horte noch herze i- gedachte den got gereicht hat . de- die i-
 mi-nent .
 3v,33 vo- der gehorsamkeide . Der erste grat der otmudkeide ist die
 gehorsa-mkeit ane
 3v,34 wile . Do geuellet allen den die nit liebers i- hant . dan unsen herren Crist
 Durch den heiligen dinst den sie gelobet hant oder durch die worte
 3v,35 der heilge- obe durch die gnade des ewige- libes . also schiere so in it
 geboden
 3v,36 wirt vo- ire meisteren . dz i- merent sie nit zu erwillene als iz i-
 3v,37 von gode geboden sij . von den sprechet vnse h're . "Mit der horu-gen des
 3v,38 ore- gehorsamede- sie mir" vn- aber spricht er zu de- lerere- . "Der uch
 horet

 4r,1 der horet mich ." Dise alsus solich die ires eigendu-mes vn- irs eigene-
 willen
 4r,2 v'cient vn- ledegunt ire hende vn- laszent ynvollebrach dar umbe
 4r,3 dz sie bit gereiden wusze na uolge . der stimmen des gebodes mit den
 werken
 4r,4 dz in einer hantwilen dz gebot der meisteren . vn- die werck d' iu-gersen
 4r,5 mit snelheide der godes worte- iruullet werde- disse hant flizze und
 4r,6 minne zu varene zuo deme ewigen leben . Durch dz grifent si den engen
 4r,7 weg von deme vnse herre spricht "Enge ist der weg der zu dem
 4r,8 libe leidet" dz si na irre wiltcore nit in leuen . noch na de- geru-en irs
 4r,9 libes nit in gen wan dz sie under d' ebdissen i- de- clostere wesende
 4r,10 irme gebode zu gehorsamene i- allen ziten gerecht sin . Ane zwiuel
 4r,11 welche alsus ist di na uolgent de- worte- vnsers h'ren da er spricht
 4r,12 "Jch in quam nit zu dune mine- wille- da-ne des der mich sande ." vn- disse
 4r,13 selbe gehorsamkeit ist dan anfenclich vnseme h're- vnd susze de-
 4r,14 luden obe dz gebot irwullit wirt ane trachkeit vn- slafheit vn- ane
 4r,15 murmulu-ge vn- ane widersprache wa- die gehorsamkeit die man
 4r,16 d' meistern irbudet die wirt gode gedan wa- er sprach . "De uch horet
 4r,17 der horet mich" vn- mit gudem mude sal sie vo- de- iungersen erboden
 4r,18 werde wan die frolichen geberde den mi-net got vn- iz dz die iu-gersen
 4r,19 gehorsamet mit vnwillen vn- beide mit mu-de . vn- mit herzen
 widermurmelet
 4r,20 allein irwullit sie dz gebot iz ist doch gode vndenclich
 4r,21 der dz vnwillige herze ane siet . vn- alsus u-me gedane dat i- iruolget
 4r,22 sie nit keinen lon . wa- sie gewi-net pine der murmelu-gen abe sie
 4r,23 mit ruwe- nit in buszet . von der stille
 4r,24 Nu dun wir dz der pph'e spricht Er sprach "ich sal huden mine
 4r,25 wege dz ich nit in sunde mit miner zunge- . Jch satzte mime mu-de

4r,26 hude ich v'stu-mede vn- wart geotmutdigit vn- ich gesweig . vo-
 4r,27 guden dingen ." hie zeugit vns der pph'a obe man vo- guden rede- etwa-ne
 4r,28 geswigen sal durch die stille zu haldene michel me sal ma-
 4r,29 gecessen von vbiln Worten durch die pine der sunde- zu virmidi-e
 4r,30 Durch dz wirt de- dorechtige- iungersen selde- urlaub gegeben zu
 4r,31 sprechene auch vo- guden vn- von heiligen reden durch die stille zu
 4r,32 haldene va- da gescrivi- stet . "Jn vilsprechene in flies du die sunde nit"
 4r,33 vn- aber . "Beide dot vn- leben liget in den hende- der zunge- ." Sprechin
 4r,34 vn- leren gecimet der meisteren . swige- vn- horen geuellet der iu-gerse-
 4r,35 vn- durch dat waz so nutzlicher reden vo- der mesteren iz zu uorderne
 4r,36 dz sal man mit otmutkeide vn- mit zuchte- suche- dz sie nit me in durste
 4r,37 spreche- danne dz nuzze sij . Gerume vn- muzzige worte die de- spot hebe-t
 4r,38 die v'biete- wir in alle- stede- vn- zu also gedanen reden i- stade

4v,1 nit keiner suster den munt off zu dune vo- der otmutkeide .
 4v,2 Liebe sustere die gotliche schrift ruft uns vn- sprichit "Eein iclich der
 4v,3 sich irhebit der wirt gehindert vn- der sich gehindert d' wirt gehote ." So
 4v,4 lanc sie diz sprichet so zeugit sie uns dz aller ha-de irhebu-ge des kv-nis
 4v,5 si der stultzheide vo- der sich d' pph'e hude- wolde vn- sprach "herre my-
 h'ze

4v,6 i- wart nie irhoet noch my- auge- i- worde- nie irhabe- Noch ich in ginc nit
 4v,7 i- vngezeme- dinge- noch i- wunderlich- di-gen vbir mich waz dede ich
 4v,8 da- . Abe ich mich nit otmutdige i- v'san vn- ob ich irhup mine sele . so
 lon

4v,9 min' selen . Alse sich dz inspannete kint gehabet zu sin' mud' ." Durch
 4v,10 dz liebe sustere wolle wir gerichen die hoe der obersten otmutkeide vn-
 4v,11 snelliche volleku-me- zu der hi-melscher irhou-gen dar man stige- sal
 4v,12 mit otmutkeide disses gegenwurdige- libes so wirt uns vff zu stigene
 4v,13 mit gude- werken die leitere vff gericht die h'ren iacobe inschein i- de-
 4v,14 dreuome da im die engele nid' stige-de vn- off stegende irzeugit worde- .
 4v,15 An deme uff stigene vn- an de- neder stigine d' engele moge- wir ane
 4v,16 zwiuel sal man dz v'stan . dz wir mit otmutde nider stige- vn- mit
 4v,17 otmutde off stige- . Die off gerichtge leitere dz ist vnse leben i- dirre
 4v,18 w'ldc dz mit otmutdigeme h'ze- vo- gode vff gericht wirt zu hemele
 4v,19 Die zwen leiternebevme sint vnse lib vn- v-se sele de- vnse h're manger
 4v,20 hande . sprosen d' otmutkeide vn- d' zucht off zu stigene ane gesatzt hat
 .

4v,21 vo- den Worten Diz ist d' grad d' otmutkeide daz die suster
 4v,22 godes worte u-mer vor de- auge- drage- . bit alle- flisze v'geszenheit . vn-
 4v,23 vmm' gehugit sie alles des got gebute vn- dar ane denke wie de- die
 4v,24 got v'smet die helle vor ire sunde gelobet ist vn- u-mer i- irme mu-de
 4v,25 drage- da- den ewigen lib d' den die got vachte-t gereide- ist . Sie hude
 4v,26 sich alle cit von sunden d' gedenke der zunge- d' auge- der hende d' wuzze
 4v,27 des eigene- willen vn- ile die gerunge des fleisches zu v'midene
 4v,28 Sie sal merken dz sie vo- gode u-mer vn- alle zijt beszauwet wirt .
 4v,29 vo- dem hymele vn- ir dede in allen stede- gesien w'dent vo- der anesichte
 4v,30 d' gotheide vn- gode von den engelen alle zijt geku-digit w'de-t
 4v,31 Dz ku-digit uns d' pph'e wie got vnsen gedenke- u-mer geinwordich

- 4v,32 ist und sprichit . “Got er irsucht die h’ze vn- die lende-” vn- aber sprichit
 4v,33 er . “Got bekennet die gede-ke des me-sche- dz sie ydel sint” vn- aber
 4v,34 “herre die bekennes mine gede-ke vo- verme .” vn- “dz d’ gedank des
 4v,35 menschen dir begien sal” vn- dz die nutzze suster u-mer sorghaftig
 4v,36 si . vmb idele gedenke so spreche i- irme h’zen . “Dan sal ich u-bevole-
 4v,37 sin vor gode ob ich mich behuden vo- mime vnrechte” vnse- eige- wille-
 4v,38 wille wirt vns beweret zu dune so die scrift suz uns sprichit .
- 5r,1 “vo- dine- wille- kere dich” vn- wir bede- uch vnsen h’ren i- unseme gebede
 5r,2 dz sin wille an vns gewerde . Durch dz werde- wir geleret . vnsen
 5r,3 wille- nit zu dune dz wir des huden dz die scrift sprichet . “Jz sint
 5r,4 etliche wege die die lude gerecht dunket vn- ir ende v’senke i- den
 5r,5 gru-t der hellen .” Vn- aber sulli- uuir vorhude- dz vo- den v’sumende-
 5r,6 gesprochin ist . “Die sint zubrochi- vn- verwazentlich worde- i- iren
 5r,7 gelusten .” Durch dz moge- wir wolle getruwen dz uns unse h’re
 5r,8 u-mer gegeinwortig ist . i- alle- gerunge- vnses fleisches wan der
 5r,9 pph’e sprichet zu ime “vor dir ist alle my- geru-ge .” Durch dz iz vns
 5r,10 zu v’midene alle vbele gerunge wa- der dot gesatzit ist bi de- ingang
 5r,11 der geluste . Da- abe gebudet die scrift “Du in salt nit gan
 5r,12 na diner gerunge .” Durch dz wa- vnsers h’ren auge- beschauwe-t
 5r,13 gude vn- obele vn- got von de- hy-mele . sit u-mer vbir die mensche-kint
 5r,14 dz er verneme ob iema- v’nun-stig si vn- got suchende vn-
 5r,15 abe uns werk vnseme schepp’e . gekundit w’dent vo- de- engeln
 5r,16 die uns gesatzit sint zu huden dag vn- nacht durch dz liebe sust’e
 5r,17 ist uns vor zu warnene . als der pph’e sprichit dz uns got an heiner
 5r,18 zit nit in si abe kerende zu deme vbele vn- vnnutze w’den
 5r,19 vn- er vns danne schone in dirre zijt wan er gnedich ist vn- v-ser
 5r,20 beidende iz dz wir vns bekeren zu bezzerne dz er vns nit i- spreche
 5r,21 i- deme zukunfftige- dage “diz dedes du vn- ich sweig .” II .
 5r,22 Daz iz der andere grad der otmutikeide dz irn eigene- wille-
 5r,23 nit gerne minne noch nit i- gere zu irwullene ir geru-gen da-ne
 5r,24 sie na uolge der stimme- vnsers herren der da sprichet “Jch in
 5r,25 quam nit zu dune mine- willen dan des der mich santte . Der
 5r,26 wille machet die pine die notdorftikeit gewinnet die crone .” tercius .
 5r,27 Daz ist der dritte rad der otmutkeide dz die suster durch godes
 5r,28 mi-ne . vnderdenig si irre meisterscheffe mit aller gehorsamkeide
 5r,29 vn- na volge de- herre- vo- dem gescrebe- ist “krist wart gehorsame
 5r,30 sime vadere biz an de- dot .” Quartus . Daz ist d’ uirde
 5r,31 grad der otmutkeide dz sie i- der selbe- gehorsamkeide bit stillicher
 5r,32 samwitzkeide . gedult ha-t i-gangen allen wederwurdige- di-ge- .
 5r,33 vn- wed’ alleme v-rechte dz ir gedan wirt noch dz sie an der geduldikeide
 5r,34 nit i- slafe . noch wan ir nit i- scheide die scrift also sprichit
 5r,35 “Der da hyrtet biz an dz ende der sal genesen” vn- aber “Gesterket w’d
 5r,36 din h’ze unde dulde vnsen herre- .” vn- abir zeugit die scrift dz der
 5r,37 selige mensche sulle v’dulden alle wederwurdekeit durch vnse-
 5r,38 h’ren . vn- sprichit vor die geduldigen . “Durch dich w’d- wir irslage-
 5v,1 degeliches . wir sin geachtet also die schafe die zu slane gereit sint” vn-

- 5v,2 die seligen die sicher sint von der hoffu-ge- des wirdigen lones . sie frauwen
 5v,3 sich vn- sprechent “Jn alle- dissen di-gen vbirwi-den wir durch de- d’
 5v,4 vns mi-nede .” vn- in einer andern stat sprichit die scrift . “h’re du hast
 5v,5 vns besucht . du hast vns gelutert i- deme fvre als dz silber gelutert
 5v,6 wirt . Du hast vns geleidet in de- strig du hast gesatzit die quale
 5v,7 off vnsen rucke .” vn- dz sie gezeuge uns v-der d’ meistern zu wesene
 5v,8 so sprichit sie aber . “Du hast die menschen gesatzit ubir unse heubit”
 5v,9 Durch dz du da iruulli- wilt godes gebot u-rech vn- wedergemude duldene
 .
 5v,10 wirt sie geslagen an einen backen . sie budet auch de- andern w’
 5v,11 ir nemet de- rok sie budet im auch de- mantel wirt sie betwu-gen eine
 5v,12 Mile sie geit andere zwo . vn- bit deme apostolo paulo duldent sie falsche
 5v,13 sustere vn- deme fluchende- in wieder fluchent sie nit . d’ funfte .
 5v,14 Daz ist der funfte grad der otmutkeide . dz sie alle vbele gedenke irme
 5v,15 herzene zu ku-me-de vn- alle virholne missedat . bit otmudger bigithe
 5v,16 ir ebdissen nit in v’hele als vns die scrift trostit vn- sprichit “Jroffene
 5v,17 gode dinen weg vn- hoffe an in .” vn- aber . “Beiget gode wan er ist gut
 5v,18 wan sine erbarmherzekeit wert an dz ende” vn- aber sprichet d’ pph’e
 5v,19 “Dine sunde det ich dir kundig vn- min v-rech in verbarg ich nit Jch
 5v,20 sprach ich sal gode begene mi- vnrecht wider mir . vn- du uirlizes mir
 5v,21 die bosheit mines herzen .” VI Diz ist der seste grad d’ otmutkeide
 5v,22 dz die suster sich ze le vndure vn- v’sme vn- ir dz genuge . vn- dz sie sich
 5v,23 in allen den dingen die ir geboden w’dent zu eime vndereme wergwibe
 5v,24 ze le un- spreche mit deme pph’en . “Zuo nichte bin ich worde- vn- ich
 5v,25 in wist iz nicht . Als ein ve bin ich herre worden uor dir vn- ich bin iedoch
 5v,26 u-mer mit dir .” VII Diz ist der sebende grad der otmutkeide dz sie
 5v,27 sich nit alleine bit der zungen dan auch mit alme h’zen bekenne v-dure
 5v,28 vn- nidere vor de- andern . vn- otmutdige sich vn- spreche mit deme
 5v,29 pph’en “Jch bin ein worm vn- nit ein mensche . edwiz der lude vn-
 verwurfnisse
 5v,30 des volkes Jch waz irhaben vn- bin genedert vn- geschant .” vn-
 5v,31 aber “herre iz ist mir gut dz du mich genidert hast dz ich lerne dine gebot
 .”
 5v,32 VIII Daz ist d’ achte grad d’ otmutkeide dz die suster nit i-
 5v,33 du dz dz die gemine regele des closters vn- die vorbilde der obersten
 5v,34 manet zu dune . VIII Daz ist der nunde grad der otmutkeide
 5v,35 dz sie ire zunge bewere zu sprechene vn- die stille halde vn- nit in
 5v,36 spreche da-ne gefraget wan die scrift sprichet . “Jn manigfeldigem
 5v,37 spreche- . in fluert man der sunde- nit . vn- der cleffesche man wirt
 5v,38 nit berichtet off d’ erde- .” X . Daz ist d’ zehende grad d’ otmutkeide
 6r,1 dz sie nit lichte in si noch gereit zu lachene wan da gescriben stet . “Der
 du-me
 6r,2 irhebet mit lachene sine sti-me .” XI . Daz ist der eilfte grad der otmutkeide
 6r,3 dz die suster so sie spreche- sal mit otmutkeide vn- mit erste se-fteclichen
 6r,4 vn- ane spot redeliche wort vn- anemaniche spreche- vn- nit mit
 6r,5 rufelicher sty-men . wa- alsus gescriebe- ist . “Der wise wirt bekant mit
 6r,6 u-manechen worte- .” XII . Daz ist der zwolfte grad d’ otmutkeide dz

- 6r,7 sie nit alleine bit deme h'zen da- auch mit geberden des libes die otmudkeide
 6r,8 den andren zevge dz iz in werke i- gebede in de- munstere i- garten
 6r,9 i- wege in velde aber wo sie sij sitzenne gande stande si sal u-mer bit
 6r,10 geneugeti- heubte vn- die augen zu der erden gekeret vn- sich schuldig
 beke-ne-
 6r,11 alle zijt von iren sunde- sie sal sich geinwordig wizzen de- vochlicheme
 6r,12 godes ortdeile vn- sal sprechen i- irme h'zen dz der publicanus mit
 genedirtin
 6r,13 augen zu d' erden . In de- ewangelio sprach . "h're ich sundich mensche
 6r,14 i- by- nit wert my- auge- off zu hebene zu hy-mele ." vn- sprach aber mit
 6r,15 deme pph'en "Jch bin gecrumet vn- genedert alle-thalbe- ." wa-ne die sust'
 6r,16 alle disse grede d' otmutkeit off gestiget da- volle-ku-met sie zu d' my-ne-
 6r,17 vnses herre- zu der durnechtiger mi-nen die d die worte uz v'dribet
 6r,18 Byt der selbi- minne- beginnet sie zu hudene ane alle arbeit mit gewo-heide
 6r,19 alle die gebot die sie ie hilt nit ane vocht wa- sie gewi-net von d'
 6r,20 gewonede- gude gerunge- d' dogende nit von vochte der helle- da- vo- vocht
 6r,21 vn- von minne- vnses h'ren die er an sine- wercwibe die er gereinigt
 6r,22 hat von sunden mit deme heiligeme geiste iroffene- sal .
 6r,23 Der pph'e sprichit . "Sebin werbe i- deme dage lobete ich dich herre ." D'
 6r,24 heilge sebenfaldige rume sal vo- uns irwullet werde- dz wir die ambt
 6r,25 vnses dinstes irvullen zu der metten vn- zu der p'me- t'cien sexte- none-
 6r,26 uesperen vn- co-pletten van vo- dissen geziden sprichit der pph'e "Seben
 6r,27 werbe in dem dage lobede ich dich h're" vn- von der metten sprichit der
 selbe
 6r,28 pph'e "Jch stund off zu der mitternach zu lobene dich herre ." Dar u-me in
 6r,29 dissen zide- sulle- wir loben vnsen scheppere vbir die vrtdeile siner
 rechtekeide .
 6r,30 vo- gots dineste Vvir glauben dz godes gegenwortkeit allenthalben
 6r,31 vn- sin augen in alle- steden ane sin gude vn- vbele iedoch ane zwiuel
 6r,32 allermeist so wir zu godes dinste sten . Durch dz sollen wir u-mer gehugen
 6r,33 des dz der pph'e sprichit . "Dienet gode mit vochte-" vn- aber "Singet
 6r,34 wislich" vn- "in der anesichte d' engele loben ich dich herre ." Durch daz
 6r,35 merke- wir welich wir wesen sulle- i- der anesichte der gotheide u- der
 engele
 6r,36 vn- ste- wir also zu singene dz unse gedank samme- helle vnser stimme .
 6r,37 vo- gebede So lanc so wir mit geweldige- luden inkeyne
 6r,38 sache werben danne nit irbalden wir dan mit otmudkeide vn- mit zuchen
 michel me solle-

 6v,1 wir gode flee- mit otmutkeide vn- mit reinekeide . vn- wizzen dz dz er uns
 6v,2 gehoret nit in wilsprechene wa- mit reinekeide des h'zen vn- i- ruen d' trene
 6v,3 Durch dz sal unse gebet cuz vn- reine sin yz i- werde da- erlenget vo- de-me
 6v,4 geiste der gotlicher gnaden . Jedoch i- deme conuente sal iz gecurzigt w'de-
 6v,5 vn- solle- alle uff stan egelich zu deme zeichene der p'olsen . vo- den
 dechenen .
 6v,6 Jst die samenunge it grosz so kise man vnder in sustere godes urku-des
 6v,7 vndes gudes lebenes vn- die werden gesatzit zu dechene die v-mer
 6v,8 sorge haben in allen iren ambeten al na godes gebodes vn- der ebissen

6v,9 Die sal man alsolich kiesen dz die ebdisse ire burden sicherlich under
 6v,10 sie deilen Noch die in sulle- nit gecorn w'den na irme ordine danne na
 6v,11 wirdekeide irs lebenes vn- na wisheide irre lerunge- . vn- iz dz ir keine mit
 6v,12 stolzheide sich irhebet die sal man berespe- zwirnt vn- drit werbe vn-
 6v,13 in wilt sie sich nit beszeren man insezze sie vn- setze ei- andere in ire
 6v,14 stat die des wirdic sij vn- also du man auch vo- der probsten . vo- slafene .
 6v,15 Sunderliche solle- sie off irre- betten slafen vn- ire- bettegewant solle-
 6v,16 sie haben alse die ebdissen gesetzet na der maszen irs lebenes Sie solle-
 6v,17 alle in einer stat slafen ob iz wesen mach Jst aber die menige groz
 6v,18 so slafen zegene oder zwenczig bit etlichen altfrauwe- die obir sie sorge
 6v,19 haben Jn deme slafhuse sal eine kyrce burnen biz an den morge-
 6v,20 Gecleidet sollen sie slafen vn- gegortet bit gorteln . vn- kein meszer i-
 6v,21 sollen sie bij yn han dz sie slaffene gewu-det nit i- werde- vn- dz sie u-m'
 6v,22 bereit sin ane merrunge zu deme zeuchene off zu stane vn- ir ielich
 6v,23 ile vor die andere zu godes werke mit ernste vn- mit gudekeide . Die
 6v,24 iunge sustere in haben kein bette bij einandere danne vndermenget
 6v,25 mit den altfrauwen vn- alse off stent zu godes werke ein ieclich
 6v,26 mane die andere vn- wecke sie vo- dem slaffe . von dem vreden .
 6v,27 Obe keine sustere w'de ober vngehorsam ober stoltz oder murmellene
 6v,28 oder in keinen dinge- wederwurdich wesende regele die heilige
 6v,29 u-de die geboth der altfrauwe- v'smet . die sal gemanet w'den al
 6v,30 na godes gebothe eines vn- aber geswegliche vo- den altfrauwe- Jn
 6v,31 wilt du iz nit beszeren so sal iz berufen werden offenbare vor in alle- .
 6v,32 vn- abe sie sich noch dan nit in bezzere vn- obe sie doch wolle v'steit
 6v,33 waz buszen dar na folget so sal man sie scheide- vo- der gemeinschafte .
 6v,34 wil sie aber vollenhyrten so sal man sie kestigen an deme lybe .
 6v,35 vo- d' lichte- schult . Na der maszen der schulde sal die masze gedane-
 6v,36 werden der uszscheidunge vn- der kestiugen . vn- die mazze der schulde
 6v,37 sal stan in ortdeile der aptissen vn- iz dz etliche funden wirt in
 6v,38 lichtere- schulden die werde gesunderet vo- der same-deilunge- des

7r,1 di%sches vn- der sal dz gesetz werden dz sie in deme core noch salm noch
 7r,2 antiphene an in hebe noch letze in lese biz sie iz gebuzzet Noch irre
 7r,3 libnarunge in sal sie nit neme- wan alse die andere sustere gesze-
 7r,4 hant . Ezzent sie zu sexten so neme iz zu none . Ezzent sie zu none-
 7r,5 so neme iz zu vespere- also lange biz sie mit der buzzen gnaden iruolgit .
 7r,6 vo- der grozze- schult Die suster die mit meren schuldin behabet
 7r,7 wirt die sal man scheiden beide von deme dische vn- vo- de- core . keine
 7r,8 sustere in sal ir zu genuget werden noch in geselschafte noch
 7r,9 in sprechene . Sie sal alleine sin zu deme werke dz ir gesaczit
 7r,10 vn- sal volle-hyrten i- der weinu-gen des berunisses vn- uochte-
 7r,11 die freisliche rede des aposteln der da gebudet dz man soliche gebe
 7r,12 deme duuele zu quelene dz fleisz dz der geist behalden werde an deme
 7r,13 dage vnsers herren . Die labunge der spise- sal sie alleine neme- na
 7r,14 d' maszen vn- in der stunden als ire die ebdissen gesezzet von kein'
 7r,15 sal sie gesenit werden die vor sie geit noch die spise die ma- ire gebet .
 7r,16 vo- de- die sich zu wuge-t de- vz gescheidenen . Virsumet keine sustere sich
 ane gebot

7r,17 d' ebdissen . sich zu yre zu gefugene mit sprechene oder mit keine-
 7r,18 dy-ge- zu geselli%scheffe die sal geliche wize liden . Wie die ebdissen
 sorgsemig solle sin vm die missedu-de- .
 7r,19 Mit alle- flize sal die ebdissen Sorge haben umbe die missedu-de
 7r,20 sustere wa-ne des arzides in ist keine notdurft de- gesunden
 7r,21 wa- den sichen . Durch dz sal sie dun alse der wise arzath und
 7r,22 sal ir zu senden wise alde frauwe- die sie geswegliche trosten i-
 7r,23 irre myssedede vn- irmane sie zu bekentnisse der otmudkeide
 7r,24 vn- getroste- sie also dz sie mit missetroste uirloren nit i- werde
 7r,25 danne als der apostolus sprichit dz die mi-ne in ir geuestenet w'de
 7r,26 vn- dz gebethet werde vor sie von in allen . Die ebdisse musz
 7r,27 des grosze Sorge habe- vn- sal dz mit groszeme sinne vn- mit
 7r,28 wisheide bewaren dz sie d' beuollender schafe keine in uirliese
 7r,29 vn- bekenne dz dz sie Sorge intfange- hat der sicher selen und ubir
 7r,30 die gesunden keine grimheit vn- vochte auch die drauu-ge des
 7r,31 pphete- durch den vnse herre sprichit . "Daz ir veizet saget dz namet
 7r,32 ir dz da crank was dz v'worfit ir ." vn- na uolge deme guden bilde des
 7r,33 milden hirten der da liez nun vn- nunzig schaf in den berge- vn- ging
 7r,34 suchen ein schaf dz da v'lorn waz . Des irbarmete er sich also
 7r,35 dz er iz off sine heilge assele lachte vn- weder zu de- herten bracht
 7r,36 vo- de- die dikke berespe-t w'de-t . Obe irne ein suster dicke berespit wirt
 7r,37 u-me ire schulde oder gescheiden von der gemeinden vn- sich nit
 7r,38 beszeren in wil so musz man sie scherpelichen berespen dz sal sy-

7v,1 mit slegen der bessemen vn- obe sie sich noch dan nit in bezzeret un- sich
 7v,2 i- stoltzheide irhebet vn- ir vnrech beschirmen wilt so du die ebdisse als
 7v,3 ein wise arcetisze . Obe sie sie gebeit hat mit manu-ge- . vn- gesalbet mit
 7v,4 gudeme troste vn- gearzediet mit d' heilge- scrifte vn- zu lezzes gebrant
 7v,5 mit d' uzscheiungen . vn- mit den slegen der beseme- vn- sie da- seit dz al
 7v,6 ir fliz nit i- hilfit so du dan dz alleroberste dar zu dz iz ir selbes gebet vn-
 7v,7 alle ir sustere vor sie durch dz dz vnse h're d' alle kint macht sine gnade
 7v,8 an der sicher suster wyrke . vn- ist iz dz sie noch alsus gedane wis nit geheilit
 7v,9 in wirt . so sal die ebdissen an ir nuzzen dz wafen d' abesnidu-ge
 7v,10 alse der apostolus sprichit "Nemet vo- vch dz vbele" vn- aber "Obe die obele
 vn-
 7v,11 die vngelubige abe schidet scheide abe dz ein sich schafe alle die herte nit
 in bewelle ."
 7v,12 vo- de- die da inweg laufe Obe ir keine suster durch ir schult vz
 7v,13 geit obe v'stoszen wirt vo- dem clostere vn- iz dz sie wed' kere- wil sie
 7v,14 gelobe allererst alle bezzerunge uor die messedat dar v-me sie vz gevarn
 7v,15 waz vn- alsus werde sie weder intfange- i- deme nidersteme grade
 7v,16 dz ir otmutkeit da mede geprufet w'de . vn- ku-met iz also dz sie aber
 7v,17 zu geit ma- sal dri werbe weder intfain . vn- sider wisze dz . dz ir alle ir
 7v,18 wederkerunge uirsaget wirt . vo- den kinden . Aller hande alder
 7v,19 vn- aller hande u'nunft solle- ir rechte masze habe- . Durch dz also
 7v,20 dikke so die iu-ge sustere . ober die nit in wisze- wie grozze die wize
 7v,21 sij der uzscheiu-gen von der gemei-den also dise gesunde-t so sal man
 7v,22 sie buzzen antwir mit grozzer uaste- oder mit scharpen besemen

7v,23 slegen dz sie gebezzereht werden . vo- der kelnernsen . Du kelnernsen
 7v,24 des closteres sal gecorn w'den vo- d' samenu-ge- . wise vn- gud' sidde
 7v,25 reine vn- cusche nit homuydig nit betrubelich nit wed'mudich
 7v,26 nit trege nit suinde danne got vochtende die aller d' samenu-ge-
 7v,27 sij als ein muder . Die sal besorgen alle dink ane geboth d' ebdissen
 7v,28 in sal sie nit dun dz ir geboden wirt dz behude . Sie in sal die sust'
 7v,29 nit irzurnen . Obe etliche suster vo- ir vnredeliche it geschge sie i- sal
 7v,30 sie nit smeliche bedruben wan die redeliche mit otmutkeide v'sagen
 7v,31 Jr selen sal sie huden vn- v-mer sal sie gehugen dz d' apostolus spricht .
 7v,32 "wer da wole gedinet d' gewynnet eine eine gude stat ." Der sichere
 7v,33 der kinde d' geste vn- d' armen sal sie mit allem flize plege- vn- dz
 7v,34 ane zwüel . wizen dz sie vor diz allez rede geben sal i- de- dage des ortdeiles
 7v,35 Alle die uaz vn- die habent des closteres sal sie geheiliget wizen
 7v,36 also die uas des altares . Sie i- sal iz nit wenen zu u'sumene noch
 7v,37 sie in sal nit fliszic sin . zu girheide noch die habent des closteres
 7v,38 nit v'dun dan alle ding . sal sie na mazze- ha-delen al na gebode d'

8r,1 ebdissen vor alle dink sal sie otmutkeit han . hat sie auch nit d' hebede zu
 8r,2 gebene gebe gut antworste als da gescribet stet . "Gude ist bezzere da- keine
 8r,3 gabe" waz ir die ebdissen beuelet dz habe u-der irre sorge- vn- waz ir u'bode-
 wirt
 8r,4 des vnderwinde sich nit . Sie sal den sustere- ir gesatzte pbe-de ane
 wedersprache
 8r,5 bereide- dz sie nit betrubet i- w'den vn- sal gehuge- vnsers h'ren wortes
 8r,6 waz der v'dienet d' da betrubet einin der wenigere . Jz dz die samenu-ge
 8r,7 merre wirt so sal ma- ir helfe geben dz sie mit senfteme mude ir
 8r,8 ammet irvollene moge- . Zu welichen ziden sal man geben waz da
 8r,9 zu gebene ist vn- bidden waz da zu beddene ist dz nima- bedrubet i- w'de i-
 de- godeshuse .
 8r,10 vo- d' hebe-de Dye habet des closters beide an gezogen
 8r,11 vn- anne gewande vn- ane aller hanne dinge- beuele die ebdissen
 8r,12 susteren vo- dere gudeme lebene vn- gude- sede- vn- sicher sij . vn- gebe iz
 in .
 8r,13 als iz nuzze sij zu behudene . vn- weder zu samene . Hyn abe sal die ebdisse-
 8r,14 eine- brif han v-me dz obe obe eine suster abe ge . vn- ei- andere zu ku-me
 8r,15 dz sie wizze waz sie gebe intfae . vn- iz dz ir keine vnschone . vn- v'sumeliche
 8r,16 des godeshuses gut handelet ma- sal sie berespe- . vn- beszeret sie sin
 8r,17 nit so musz sie gezuchtiget w'den al na der regulen . vo- der eige-scheffe .
 8r,18 Allermeist iz die su-de bytalle zu uirmidene vn- uz vo- de- clostere zu
 8r,19 uirdribene dz keine suster it neme od' gebe ane gebot d' ebdissen obe
 8r,20 it eigendu-mis habe inkeiner hande dink noch buch noch tafole noch
 8r,21 griffel noch bytalle nicht den ioch ist in irre gewelde zu habene Alle
 8r,22 irre notdurfte solle- sie warten von irre muder . Nit in sollen sie han wa-
 8r,23 dz in die ebdissen gebet oder gehenget . Allez sal iz in gemeine sin .
 8r,24 noch ir keine i- sal nit eigenliches han vn- wirt ir keine bit dirre
 8r,25 sunden begriffen vn- swere-t dar v-me iemant in wil sie iz nit bezzere-
 8r,26 so sal man sie dar v-me zuchtegen . dz ma- ielichim sy- notdurft sal gebe- .
 8r,27 Iz ist gescriben von den aposteln . "Ma- deilite in sunderliche- also ir

- 8r,28 iechicheme noth waz” Na dissin di-ge- in sal man nit mirke- d’ herheit
 8r,29 noch d’ niderkeit vo- ir ielicher crankkeit . Die iz da mi-re bedarf sie lobe
 8r,30 got vn- in v-frauwe sich nit die iz aber me bedarf die otmutkeide
 8r,31 sich vo- irre crankheide vn- inthebe sich nit vo- d’ gnade- vn- alsus solle-
 8r,32 alle in friede- wesen vn- in disen di-gen in sal keine murmelu-ge
 8r,33 v-me kener slaste . wed’ in worte- od’ in geberde- an yn erschine- vn-
 8r,34 wirt ir keine da mide begriffen die sal ma- dar v-me zuchtigen .
 8r,35 Diz iz vo- dinene . Die sustern solle- in vndir ein diene- . noch ir
 8r,36 keine in sal sich inschuldigen von deme dineste d’ kuchenen si ne
 8r,37 sie sich in etlichen notdurfte- bekumbert . wa-ne da mede gewy-ne-t
 8r,38 sie groszen lon vn- my-ne Den cranke- susteren sal ma- helf gebe-
- 8v,1 dz si z ane vnfreude gedun moge- vn- ir ielich hafe helfe na der mazen d’
 8v,2 samenu-gen Jst die samenu-ge grosz die kelnersen si ledig vo- d’ kuchenen
 8v,3 vn- die an merreme notze beku-beret sint . Die andere dine- u-der
 8v,4 ein mit my-ne- . wilche ir die woche volle-brenget des sam%sdages sal si z
 8v,5 allez rein mache- die twele- da sie sich an drucke-t sal sie wesze- . Beide
 8v,6 die da usz geit i-de die da i- geit sie solle- alle- de- susteren ir wusze twan .
 8v,7 Alle die uaz die zu deme dieneste gehorent die sal sie alle gantz vn-
 8v,8 reine der kelnersen off antwurte- vn- sie sal sie beuelen d’ die da i- geit
 8v,9 dz sie wisze waz sie gebe vn- waz sie intfae . Die wochenersin sollen
 8v,10 neme- e ezzenes zijt ane ir pbende brot vn- drinken dz sij de- sustere-
 8v,11 gediene- moge zu reuenerne ane murmelu-ge- vn- ane arbeit . Aber i-
 8v,12 den hochgeziden sollen sie dulde- biz zu dische . Die wochenersin beide
 8v,13 die da in geit vn- die da vz geit sie solle- des su-nedages na mettene-
 8v,14 i- de- core dur nider vallen vn- solle- beden vor sie beden . vn- die da uz ge-t
 8v,15 vo- der wachen die sollen disen vers spreche- . “Benedictus es domine deus
 8v,16 qui adiuuisti me et co-solatus es me .” Als diz dri uerbe gesprochin
 8v,17 ist vn- sie die segenu-ge intfent so kume die in gande vn- spreche
 8v,18 dise- vers . “Deus in adiutoriu- meu- i-te-de .” vn- also diz dri stunt
 gesprochin
 8v,19 ist . so intfae die segenu-ge vn- ge in . Diz ist vo- de- siche
 8v,20 Der sichen suster sal man vor allen dingen wol plegen vn- sal
 8v,21 in dinen gelich also dem heilge- xpriste wan er zu letzen spreche-
 8v,22 sal “Jch waz siech vn- ir wiset mich vn- waz ir dadet einre d’ minste-
 8v,23 dz dadet ir mir” vn- selbe die sichen solle- myrke- dz man in dienet
 8v,24 durch godes ere . vn- in solle- die sustere die i- dine-t nit besweren
 8v,25 mit keiner vberenzikeide vn- ioch wes sie mudent dz sal man gedultecliche
 8v,26 v’dragen . wa-ne hie midde gewi-net ma- grozzen lon .
 8v,27 Durch dz sal diz die ebdissen besorgen Dz sie keine- brechen in
 8v,28 dulden . Den selben sichen susteren . sezzin eine die got uochte
 8v,29 vn- my-ne Doch sal man in rede- also dikke so si z bedorfen vn-
 8v,30 den gesunden . vn- allermeist den iu-gen uil selde- . Den sichen vn-
 8v,31 den cranken sal ma- fleis irleuben durch dz dz sie sich irkobere-
 8v,32 Also sie aber gesunt w’de-t so inthalden sie sich aber von fleische
 8v,33 na irre gewo-heide Jn alle- disen di-gen sal die ebdissen
 8v,34 sorge han dz die sichen noch vo- der kelnersen noch vo- den
 8v,35 dinstfrauwe- nit v’sumet i- werde- . wa-ne waz da misseda-

- 8v,36 wirt dz geit allez wider zu ir wert . Dye uil alde frauwen
 8v,37 vn- die iunge kint sal man halden na gnaden . Man sal
 8v,38 mirke- an yn ir crankheit vn- in sal nit der getwanc der
- 9r,1 regelen uor legen an irre spisen danne ma- sal in irleube- zu inbizzene
 9r,2 vor rechter zijt . Diz ist die letze vo- ezzene . Alse die frauwe- zu
 9r,3 disse sitzint vn- ezzent so in sal da nim et lazzen gebereche- vn- i- sal
 9r,4 ir keine lesen wa- die des su-nedages i- geit alle die woche zu lesene .
 9r,5 Die selbe sal na messen bidden alle gemei-lich vor sie beden
 9r,6 dz got von ire kere alle- hoi- mu-t vn- sollen da- allesame-t i- deme
 9r,7 core dissen uers dri berbe spreche- . vn- des sal sie begi-nen . “Domine
 labia
 9r,8 mea aperies: et os meu- .” vn- alse sie die segenu-ge intfeit so ge in
 9r,9 zu lesene . Dan sal da grozze stille sin zu dische dz kein rununge
 9r,10 noch keine sti-me danne ockert die letze gehort werde . vn- wes ma-
 9r,11 da bedarf zu ezzene vn- zu drinkene dz sal in also vor gedinet
 9r,12 werden dz ir keine nit heischen in durfe . wirt da aber keines di-ges
 9r,13 nach dz sal ma- heische- mit ieclicheme zeichene nit mit
 9r,14 Worten . Noch ir keine sal da nit fragen gedurre- . vo- d’ letzten noch
 9r,15 nirgen abe . iz in si dz die p’elsen it sprechen wolle curtzliche die a-der
 9r,16 zu bezzerne . Abe die wochenerse- die sal neme- ein mixtu- e sie
 9r,17 lesen beginne dz sie dz lange nit i- beswere . vn- ge dan ezze- mit de-
 9r,18 da gedinet hant . Die sustere in solle- auch nit na irme ordene lese-
 9r,19 da- ockert die die and’e gebezere- mogen . vo- d’ mazze- des ezzenes .
 9r,20 Wir getruwe- des dz in genuge zu irre degelicher spisen zu alle
 9r,21 irre- ezzene- beide d’ sexte- vn- zu none- zweier leie gesosen gerichte
 9r,22 abe ir keine des eine- nit in mag . dz sie sich mit dem andern labe
 9r,23 vn- hant sie obez oder smalsede man gebe in dz dritte auch dar zu
 9r,24 Eein gewicht brodes genuget in wedere isz sij ein ezzen oder zwei .
 9r,25 vn- ist dz sie mere- sollen dz dritte deil des brodes sal in die kelnerse-
 9r,26 halden biz zu Merunge- . Jst iz aber dz die arbeit merre wirt dz sie in
 9r,27 d’ ebdissen wilcore in zu mere-de ob iz nutze ist ane alle obere-zekeit
 9r,28 dz sie nit besweret in w’de- wa- iz in ist de- xpriste-me-sche- nit so wed’e
 9r,29 als oberaze als vnse herre . selbe sprach . “Syet dz vwir herze nit in
 9r,30 besweret i- w’de mit oberaze” aber den iu-gen vn- de- kinden sal ma- mi-re
 9r,31 maze geben dan den groszen vn- in alle- dingen sperliche han . vo-
 9r,32 alle- flizze sollen sie sich inthalden ane die cranken vn- die sichen . vo- d’
 mazze- des dra-kes .
- 9r,33 Ein ieclich hat ir eigene gabe vo- gode . eine sus die and’ so .
 9r,34 Durch dz setzen wir alleine ire libnaru-ge mit alsolicher mazen .
 9r,35 iedoch wa-ne wir an sehe- die crankheit d’ siche- so getruwen wir
 9r,36 des dz ir ielicher ey- coppelen winis genuge- moge uber dag . De-
 9r,37 aber got gybet dz sie sich enthalden mogen die wizzen dz sie grosze-
 9r,38 lon dar v-me han solle- . Jst iz aber dz sie durch noth der stede od’ durch
- 9v,1 arbeit oder durch sumerhitze me bedurfen dz ste in der p’elsen wilcorde
 9v,2 abe si z in id meren wil . vn- des hude in allen dinge- dz da nit abe in ku-me
 9v,3 fraszheit oder v’dru-kenheit allei- lese ma- dz die munche keini-

- 9v,4 wy- nutzen in sollen wa- iz in disse- ziden nit lichte in ist zu radene
 9v,5 so sullin wir doch da myde i- ein dragen dz wir in sperlichen dri-ke-
 9v,6 nit zu sade . wa- der wy- machet dumb die wisen Da aber die noth
 9v,7 d' stede so geschaffet ist dz ma- die uor gesprochene masze nit han
 9v,8 in mag . wa- michel my-re oder mitalle nit sie loben got die da wonent
 9v,9 vn- lazzen sich des irmane- dz sie ane murmelu-ge sin . Wie man sich
 halten solle mit ezzene vnd mit vastine .
 9v,10 Vo- ostern mit pingeste- solle- die sustere zu sexte-
 9v,11 inbizzen . vn- die des abedes mere- vo- py-geste- aber vorbaz alle den
 9v,12 sumer obe sie nit arbeide an der erde- nit i- hant . vn- obe sie die sumerhitze
 9v,13 nit in mut so ualste- biz none- die mittewoche vn- de- fritdag
 9v,14 die ander dage i-bizze- zu bizze- zu none- Jst iz aber dz sie arbeide-
 9v,15 an d' erde- od' daz die hitze groz ist so halde- dz umbez zuo sexte- alle dage
 9v,16 vn- sal die ebdissen bewaren . vn- sal iz also getemperen . vn- gesetzte-
 9v,17 beide dz die selen behalde- w'den vn- waz die sust'en dune . dz sie iz ane
 9v,18 murmelu-ge dun . von idus gerstemandes biz ma- ses woche- zu ostern
 9v,19 hat . solle- si su-mer zu none- inbizzen vn- vorbaz biz zu ostern zu
 9v,20 uesp'en . Jedoch solle- sie die uespere also bega- dz sie nit lichte in dürfen
 9v,21 zu ezzene . wa- dz sie iz mit de- lichte des dages volle-bringe- . vn-
 9v,22 des sollin sie alle zijt warte- wed' iz sij u-mez oder merrunge dz iz
 9v,23 u-mer mit dem dage gee-det w'de . Dz na co-plete- nima- sprechen i- solle
 .
 9v,24 Alle zijt solle- die sustere ir stille halde- . vn- iedoch allermeist in
 9v,25 d' nach stunden . Durch dz zu alle- zijden wed' iz si waste- od' inbize-
 9v,26 also schire so sie vo- der merrunge- off stent so gene sitze- alsament
 9v,27 i- ein vn- ir ein lese collaco-es antweder uitas patru- oder anders
 9v,28 etwaz des sie gebeszeret w'den . Nit in lese man da uon deme alde-
 9v,29 urkunde noch der kuninge bucht wa-ne iz ist den cranken sinne-
 9v,30 u-nutze danne zu lesene vn- ma- lese dz zu andere- stunde- . Sin iz
 9v,31 aber uesteldage also die uesp gesungen ist zu richte na eime curzze-
 9v,32 underlasze so ku-men zu collaco-es vn- die wile man leset uir
 9v,33 bledere oder nune oder also vil so die zijt gehenget so ile- die sust'e
 9v,34 al zusamene die bit etliche me ambede becumberet sint . vn- alse
 9v,35 sie zusamene ku-me-t vn- co-plete gesungen hant sider i- haben
 9v,36 keini- orlaup it zu sprechene weliche ire sider ire stille brichet wirt
 9v,37 si z wu-den freueliche sie muz ir buzze dr u-me liden iz in geschie
 9v,38 da-ne durch not der geste oder duorch gebot d' ebdissen dz sal iedoch mit

 10r,1 engesten vn- mit groszer maszen geschin . wie ma- sich halde- solle zu
 vnsers herren dineste .
 10r,2 Also die stunde ku-met des godesdinestes vn- ma- dz cheiche- gehort
 10r,3 so laszen die sustere allez dz sie under hande- hant und laufen dar mit
 grozzer
 10r,4 ilunge- . Jedoch mit solicher zuocht dz keine rede u-der in i- werde Noch
 10r,5 keine werk i- solle- sie godes werke uor han . vn- iz dz ir keine ku-met
 10r,6 na dem "gloria patri ." Dz man singet zu de- salme "uenite" de- ma- doch
 ziende
 10r,7 vn- lantsame sal singen die in ste nit i- dem ordene zu core da-ne zu

- 10r,8 allernederst der andere- oder wo ir die ebdissen gesetzet dz sie vo- de-
 10r,9 andere- alle- besien w'de biz dz godesdinst gee-det wirt vn- sie sich des
 offenbare
 10r,10 beruwe . Durch dz sal sie zu nederest de- andern ober da abe stan
 10r,11 dar u-me dz sich die andere alle durch schemede d' selben v'sumigheide
 10r,12 huden . wa- blibe-t sie uzwendig des cores so mochte lichte etliche sich
 10r,13 neder legen vn- slafen oder zu bosen gedenken sich muszigen dz der
 10r,14 duvel da stade vinde- . durch dz sal sie dar in gan dz sie die zijt mitalle
 10r,15 nit in u'liese vn- sich vorwert hude Aber zu den degelichen gezide- die
 10r,16 zu godesdineste na de- u'se nit in ku-met des selben sollen sie plegen
 10r,17 noch in sal sich nit gedurren geuugen zu de- andern biz si s sich beruwet
 10r,18 iz in si mit der ebdissen orlaube vn- mit irme gehengnisse vn-
 10r,19 doch also dz sie iz gebuzze welche ir aber e deme u'se de- sie alle zusamene
 10r,20 sprechen sollen zu deme dische nit in ku-met vn- durch ir v'sumkeit dar
 10r,21 nit in ilet die sal man eines vn- andermale durch die sunde berespen
 10r,22 vn- in wil si z nit bezzeren so in sal man ir nit gehengen der gemeinschaffe
 10r,23 des disches da- man sal sie sundere- vo- der gemei-de- d' susteren
 10r,24 da sie ir libnarunge alleine neme- vn- irs wines sal man ir . ir deil
 10r,25 abe zien biz sie co-met zu rue- vn- zu buze- . Geliche busze sal sie dulde-
 10r,26 die zu deme u'se gegenwrdig nit ist de- ma- na ezzene sprichit . Noch
 10r,27 ir keine gedurre u-mer e der gesatzter zijt obe dar na it ezzenes oder dra-kes
 neme- .
 10r,28 wie ma- sich halde solle i- der grozze schulde . Wylche suster durch grosze
 schult vo-
 10r,29 deme core vn- vo- dem dische vz gescheiden wirt die wille daz man
 godesdinst
 10r,30 dut . so sal sie ligen nider gestreket vor der dur des cores stil
 10r,31 swigene vn- nit sprechene die heubet nider off die erde gelacht vor alle
 10r,32 die uzzer dem chore gent . Daz sal sie also lange dun biz die ebdissen
 10r,33 dar kumt . vn- sie strecket sich danne vor irre wuzze vn- dar na vor alle
 10r,34 die sustere dz sie vor sie beden . vn- abe iz die ebdissen gebudet so intfae-t
 10r,35 si si i- den core in die stat dar der ebdissen geuellet . Dan iedoch also dz sie
 10r,36 noch salm noch letze noch nit anders i- gedurre an heben die ebdissen sie
 10r,37 i- gebed iz aber . Zu allen den geziden also godesdinst geendet wirt so
 10r,38 sal sie sich legen off die erde in der stat da sie steit vn- du dz also la-ge

 10v,1 biz ir die ebdissen gebide dz sie uon der buzzen ruwe . Die aber vm licht
 10v,2 schult uz gescheiden werdent ockert vo- dem dische die solle- iz buzze-
 10v,3 in deme chore also lange so die ebdisse gebudet vn- sie dunkit dz iz gnug
 sij .
 10v,4 vo- den die da falle-nt in dem core . Welche ane hebet salm oder respons
 10v,5 obe antiphene obe letze vn- da ane bedrogen wirt si in otmutdige
 10v,6 sich zuhant mit buzzen uor de- andere- allen sie sal merre pine
 10v,7 liden wa-ne sie mit otmutkeide dz nit i- wolde buzze- dz sie mit
 uersumekeide
 10v,8 missedde . Aber die iu-gen sal man u-me sus gedane schult kestige- .
 10v,9 vo- de- die an kleini- dingi- missedunt . Wylche suster arbeitet in der
 kuchene-

- 10v,10 ober in me kelre ober in me dineste ober in me garten ober i- me keineme
 10v,11 ambete ober in keiner stat vn- it da missedut obe zubrichtit
 10v,12 obe u'luet in ku-met sie nit zuhant uor die ebdisse vn- uor die samenu-ge
 10v,13 vn- buzzet iz irs dankes vn- uirmelde ir myssedat vn-
 10v,14 wirt iz vo- einer anderen gecundiget so sal sie merre buzze lide- . Js
 10v,15 ist aber u'holne sunde so sal sie offenbare- d' ebdissen od' der geistelichen
 10v,16 sustere- die irs selbis wu-de- vn- fremede- geheile- ku-nent . wie man sal
 kundigen dz gezeit .
 10v,17 Die stunde des godesdinestes beide dag vn- nacht sal
 10v,18 die ebdissen cundige- od' beuele die sorge einer suster dz iz allez citeliche
 10v,19 iruullit werde . Salme vn- antiphone- ane hebe-t i- irme
 10v,20 core in na der ebdissene- de- iz geboden wirt . Jr keine in gedurre
 10v,21 singen noch lesen da-ne die dz ambet iruulle- mag . dz iz gebezz'et
 10v,22 werde- die iz da horent . vn- dz sal mit otmutkeide vn- mit uochte-
 10v,23 gew'den vn- do- iz die ebdissen gebudet . vo- der muskeide .
 10v,24 Alle muzzekheit ist vint d' sele- . Durch dz solle- die sustere zu
 10v,25 gewisse- ziden u-muszig sin in arbeide d' hende vn- aber zu gewisse-
 10v,26 cide- in der heiligen letzen . V-me dz sint beide disse zijt also gesazit
 10v,27 dz sie uo- ostere- biz zu den kalenden octobris des morges
 10v,28 vsz gan uo- primen cit biz a- die uirde zijt vn- arbeide- des si bedurften
 10v,29 zu irre notdurfte aber vo- der uirde- zijt biz zu sexte- die
 10v,30 heilge scrift lesen . vn- na sexte- alse uo- deme dische off stent
 10v,31 so gen ruge- off irre bette uil stilliche . vn- iz dz ir keine lese-
 10v,32 wil die wile sie lesen . also dz ir keine beswert in w'de . None
 10v,33 sollent sie citheliche singe- als die echte stunde halbe ist vn- aber
 10v,34 wirken dz in zu dune ist biz zu vespen . ku-met iz aber so dz sie die
 10v,35 not der stede od' dz armude twy-get dz sie vnmuszig muzze- wese-
 10v,36 an deme corne zu samene so i- vnfrauwe- sich nit wa-die so sint
 10v,37 sie werliche nu-ne- obe sie lebe-t vo- der arbeide ire he-de als die
 10v,38 heilge ved'e vn- die apl'n dade- . vn- allez iedoch mit mazze- durch

 11r,1 die crankmudige- . //// diuisio .
 11r,2 Dar na von den kalenden octobris biz dz die uirczig dage d' uaste- ane
 11r,3 gent sollen sie in de- letze- wesen biz zu der andern stunde- des dages vn-
 da-
 11r,4 singe- ir tercie vn- uorbaz biz none- arbeide- alle i- irme w'ke dz in gesazit
 11r,5 wirt vn- also sie gehoren dz erste zeiche- d' none- so sunde'n sich vo- dem
 11r,6 werke dz sie bereit sin als ma- dz andere zeiche- ludet . Diz ist vo- d' vaste-
 .
 11r,7 Ober i- den dage- d' uasten vo- des morges biz zu t'cien solle- sie i- irre-
 11r,8 letzen sin vn- fort biz zu der czende- stunde- wirken dz in gesazit wirt .
 11r,9 Jn den selben uirzig dage- so nemen alle sunderliche buch vo- d'
 buchkamern
 11r,10 vn- lesen sie gencliche na de- ordine . Die sal man in geben
 11r,11 alse die dage an gent vor alle- dinge- sal man sizze- ey- suster od' zwo die
 11r,12 dz closter u-me gen zu de- ziden so die sustere lesen solle-t vn- sin dz kein
 11r,13 da uu-den i- werde muzzig od' mit ydelre rede- die ir selber v-nutze sin
 11r,14 vn- auch de- andere- . vn- ob diz etwa-ne geschiet vo- su-milichere so sal

11r,15 man sie berespen eins vn- aber i- bezzeret si z aber dan nit . so sal sie buzze-
 11r,16 liden na der regele- . vn- allsolichte dz sich die andere- al fuchte- . Noch
 11r,17 keine suster in geunge sich zu der andern an nutzeclicher stunden Des
 11r,18 su-nedages sollen sie alle muszig sin zu de- letze- ane die mit ambete-
 11r,19 begriffen sint . Jst aber ir keine also trege dz sie in wolle od' in moge
 11r,20 denken noch lesen d' sal man it w'kes beuelen dz sie nit mu%szig i- sin
 11r,21 Den susteren die sich sint od' v'wenet de- sal ma- so mezlich werg
 11r,22 setzen dz si mitalle nit muzzig in sin noch auch vo- d' arbeide
 11r,23 nit besw'et in w'de- Alsoliche crankeit sal die ebdissen myrke- .
 11r,24 diz ist auch vo- d' vaste- . Allein sullin die sust'e alle zijt die vaste halde-
 11r,25 wa- vnmanger disse doge-t ist . durch dz ist dz gut vn rade- wir
 11r,26 iz dz in dissin uirzig dagen iren lib hude- mit aller reinikeide vn- alle
 11r,27 die v'sumu-ge andere zide i- dissin heiligen dage- uirdilgen vn- dz gescheit
 11r,28 wirdecliche obe wir vns twy-gin von allen sunde- vn- an ste-
 11r,29 de- gebede vn- dem ruwe- des h'zen . mit weinu-ge vn- inthaben von d'
 11r,30 lipnarungen . Durch dz solle- wir in dissin dagen zu vnseme gevollicheme
 11r,31 dineste etwaz irmeren an sunderliche- gebede an mezlichkeide
 11r,32 der spisen dz ein ieclich suster ubir die mazze die ir gesatzit
 11r,33 ist . etwaz vnseme h're- opfere von irme eigenen wille- mit freuden
 11r,34 des heiligen geistes sie sal irme lichame abe ziege- vo- ezzene vn- vo-
 11r,35 drinkein uo- slafene vo- sprechene dz sie mit freude- der geisteliche-
 11r,36 gerunge irbeide der heiligen ostern Jedoch waz ir keine gode oppern
 11r,37 wil dz sal sie dun mit rade vn- mit gebede vn- mit willen d' ebdissen
 11r,38 wan dz da geschiet ane willen d' geisteliche- muoder dz wirt gezalt

11v,1 zu ideler eren nit zu lone . Die sust'e die uz arbeitint
 11v,2 // Die suster die verre vo- de- clostere sint in arbeide vn- in moge- nit zu
 rechter
 11v,3 cit czu core ku-met vn- die ebdisse- wole bekennet dz iz also ist sie solle-
 11v,4 godesdinst dun alda sie wirkint vn- ir venie suchent mit godes
 11v,5 vochten Jecliche die off de- wege sint sie in sollen nit u'sume- die gesatz
 11v,6 zijt da-ne si sollen iruulli- godesdinst dar na dz sie mogen .
 11v,7 vo- de- die da uz vare-t . Die sustere die u-me icliche rede uz varent vn- des
 selbe-
 11v,8 dages hoffent weder zu ku-men zu dem clostere Die in solle- uzze nit
 11v,9 ezze- allein werde-nt si z gebede- iz in si mit gebode der ebdissen vn- du-t
 11v,10 si z anders so muzz- sie uz gescheide- w'den . von dem bedhuse .
 11v,11 Daz bedehus daz sal mit rechte dz sin dz iz geheizze- ist . Noch nit i- sal
 11v,12 man da inne du- dan dz zu godesdinst gehoret . vn- als dz iruullic ist
 11v,13 so solle- sie alle mit groszer stille uz gan vn- got da midde ere- v-me dz
 11v,14 obe kein suster sunderliche beden wil dz sie vo- der andere- nit gehinderet
 11v,15 in w'de vn- iz dz ein andere gesweglicher bede- wil die ge dar holenbeciche
 11v,16 vn- bede nit mit luder sty-me- weine mit trene- vn- mit
 11v,17 ruwe- des h'zen . Durch dz wilge ire des geliches nit i- dut D' in sal
 11v,18 man nit gehengen i- de- bedhus zu blibene dz kein andere vo- ir gehy-deret
 11v,19 nit in werde . dise letze ist von den gesten .
 11v,20 Alle die geste die da ku-ment die sal man intfae- also de- heilge- krist
 11v,21 wa-ne er am ne leste- dage spreche- sal . "Jch waz gast vn- ir intfinget

- 11v,22 mich .” De- sal ma- alle- geliche ere biede- vn allermeist de- die husgenosze-
si-t .
- 11v,23 leube- vn- den elende- . Also schiere so ein gast da gekundigit wirt so
11v,24 sal die priole- ingein ga- oder iecliche sustere mit otmutkeide vn-
11v,25 mit mi-nen . vn- zu allererst solle- sie alsame-t beden . vn- also diz geendet
11v,26 ist so geuogen sich zusamene mit de- kusse des fride- durch die
11v,27 becarunge des duuels zu uirmidene Jn der selbe- grozze sal man ein groz
11v,28 otmutkeit irheben . Jn alle- den zu ku-me-den . vn- inweg uare-de- gesten
11v,29 sal man mit geneigede- heubit oder mit nider gestregteme licham
11v,30 de- heilge- crist ane beden die ma- auch an in intfeit . vn- also die i-tfaen
11v,31 w’dent . so sal ma- sie leide- zu irme gebede vn- dar na sal die p’olen
11v,32 sizzin mit yn oder ein andere d’ si z gebudet vn- lese ein heilge letze
11v,33 d’ sie gebezzeret w’de- vn- dar na sal man in irbiede- all dz menslich
11v,34 gemacht . Jr uaste sal die p’ole- breche- durch die geste iz i- sin da- rechte
11v,35 uastedage die ma- gebreche- i- moge . Aber die andere sustere halde- ire
11v,36 uaste na irre gewonheide . Die ebdissen selbe sal de- geste- wazzer gebe-
11v,37 vn- beide die ebdissen vn- alle die samenu-ge sollen ein ir uuzze twan .
11v,38 Dar na sprechen dissien uers . “Suscepimus deus mi-am .” Der arme- vn-
- 12r,1 der elenden sal man allermeist sorge han zu faene wa- an in intfeit
12r,2 ma- den heiligen gast crist . Den richen wirt ere- gnug irbode- durch
12r,3 ir herschaft die kuchgene d’ ebdissen vn- dz gasthus solle- su-der
12r,4 wesen dz die susteri- nit besweret i- w’de- vo- de- geste- die dicke v-ziteliche
12r,5 ku-met zu der kuchene- sal man zwo sustere zu eime
12r,6 Jare sezzen die des dinestes plegen . Den sal man bereiden wes
12r,7 sie bedurfen dz sie ane murmelunge diene- . vn- wylche zijt sie
12r,8 da minre ambetes hant so gen uz al dar man in gebudet zu w’ke
12r,9 vn- nit alleine dise wene auch alle die die mit ambete beuange-
12r,10 sint . halde- diz gebot . Daz gasthus sal man beuele- einer sust’ die
12r,11 die got uochte- . vn- irre sele sorge habe- . vn- da sal sin betgewant
12r,12 uolleclliche . vn- alsus sal dz godeshus vo- de- wisen lude- wisliche
12r,13 bereidit sin . alle- de- die iz bedurfen . keine suster in sal sich zu de-
12r,14 gesten geuuge- noch bit in reden der iz nit geboden in wirt wa-
12r,15 begi-nit sie in ober gesit sie sie . sie gruzze sie otmutliche vn- gesegene
12r,16 sie vn- scheide vo- in . vo- nemene vn- vo- gebene .
12r,17 // Keine suster in muz vo- keineme irme mage noch vo- keime
12r,18 menschen nit intfai- noch vo- in selbe under ein noch brife noch
12r,19 scrift noch keine gabe . neme- oder geben ane gebot der ebdissen
12r,20 vn- wirt it gesant uo- irre- frunden dz in sal sie nit intfaen
12r,21 gedurren iz in si der ebdissen allererst gekundigit . vn- all iz
12r,22 intfae- wirt so steit iz an der ebdissen gewelde zu gebene we-
12r,23 sie wolle . vn- der iz gesant was sie in unfrauwe sich iz nit dz
12r,24 der duuel kein ursache da in vinde . Die aber anders dut die
12r,25 muz der regel buzze liden . Dyse letze ist vo- de- cleidere .
12r,26 Den sustern sal man gewant gebe- na d’ geleginheide des la-des
12r,27 vn- der lude die da wonent wan in den calden stede- bedurfet
12r,28 si z me in de- warmen minre . Daz sal in der ebdissen unterscheidinheide
12r,29 stan . Jedoch getruwe- wir des dz de- sustere-

- 12r,30 in meslichen stede- gnuge- sollen einir ieclicher sunderliche
 12r,31 eine cogeale vn- eyne- rog die cogeale des winters ru des sumeres
 12r,32 schlecht vn- auch einen scheplere durch dz werk vn- socke vn- hosen
 12r,33 von der varben vn- der grupheide in sollen die sustere nit
 12r,34 clagen wa- alsolich so man iz uindet in deme lande da sie
 12r,35 wonent vn- man iz allerlichste uergelde- mag . dz solle- sie dragen .
 12r,36 v-me die mazze dz sye noch zu curtz noch zu lang in sin des
 12r,37 sal die ebdissen war neme- . wan sie dz nuwe entfaent so solle-
 12r,38 sie dz alde wider antwirtin in die gewantcamere durch die arm-
- 12v,1 Einer ieclicher suster genuge mit zwei- rokke- vn- zwo kogeale- zu habene
 12v,2 durch die nacht vn- durch dz wesene vn- iz da it ubere dz ist ubeenzig
 12v,3 dz sal man abe neme- . Die ma- aber uz sendet den sal man
 12v,4 cogelen vn- rokke vn- eines deiles bezzere geben da- ir gewonheide sij .
 12v,5 vz warende vo- der gewantcameren nemen vn- weder ku-mende
 12v,6 aber weder antworten . Jr betgewant sal sin ei- bambest vn- ein
 12v,7 matte ein lilachen vn- ein heubitpulbe vn- die selbe- bette solle-t
 12v,8 vo- d' ebdissen dikke irsuch w'den dz nit sunderliches in sij vn- wirt
 12v,9 des da it wu-den dz die ebdissen nit gegeben in hat die sal grozzer
 12v,10 buzze- und'lige- . vn- dz diz vbel bitalle vo- in genome- i- w'de durch dz
 12v,11 solle- in uo- der ebdissen alle notdurfdedie sachen gegebe- w'den dz
 12v,12 ist cogeale rok sokke gurtel mezzet griffel nalde dz aller slaste ursach
 12v,13 abe genome- werden . Die ebdisse- sal auch dz mirken dz vo- de- apl'n
 12v,14 gesciben ist "ein wort sunderliche gedeilit alsus ir ieclichem waz noth"
 12v,15 Alsus sal die ebdissen mirken die crankheit der bedurftigi- nit de-
 12v,16 bosen wille- der nidege- . Jn alle- dissen dinge- sal sie godes widerlon
 12v,17 vor den bygen han . vo- der ebdissen dische .
 12v,18 // Der disch der ebdissen sal u-mer mit elende- vn- mit geste- besazt sy-
 12v,19 vn- ku-met yz so dz nit geste da in sint so lade irre sustere dar wilche
 12v,20 sie willet . vn- iedoch besorget dz de- sustere- zu lazene d' altfrawe-
 12v,21 eine oder zwo durch die zucht zu hudene . vo- de- die da sunderlich werk
 dunt .
 12v,22 Sint ein werkwib i- deme clostere die wirke- ir werk mit aller otmudkeide
 12v,23 obe iz die ebdissen gehe-get . vn- iz daz ir keine sich irhebet
 12v,24 vo- irre liste durch dz dz sie des dunket dz sie deme clostere sere frome
 12v,25 diesie alsus solich sal man abe dune vo- dem werke . dz si z nit me in
 12v,26 beginne iz in sij sich otmuteit vn- iz ir die ebdissen aber gebede wirt
 12v,27 da it werkes zu uerkaufene ma- sie dye iz vzer iren hende- geben
 12v,28 sal dz sie nit obeles da mide in du- noth des geldes nit abe in ziece-
 12v,29 vn- gedenke- der zweire ananie und saphire dz sie dot an der sele- nit in
 lide-
 12v,30 den sie an deme libe nit intfinyn . Des sal ma- auch hude- dz an de-
 12v,31 v'kaufene die gyrheit keine stat in habe da- ma- sal iz lude- gebe- die
 12v,32 iz anderen luden geby- in de- worte- dz got in alle- dy-gen gelobet w'de .
 12v,33 von den die von verrem dar ku-me-t vn- da blibent vollent . Ku-met etliche
 suster die geru-ge
 12v,34 hat zu gotliche lebe me ma- sal nit lichtliche irleube- in zu vare-
 12v,35 wan als der apl's sprichit "man sal besuchen obe der geist vo- gode sij"

- 12v,36 vn- obe sie wolleharte clopene funf dage vn- vngemach duldet vn-
 12v,37 volle- blibe- wil an irrem bedde- so sal man in irleuben zu wesene in
 12v,38 deme gasthuse u-manche dage . Dar na sal ma- sie du- i- der hus die
- 13r,1 vnlanges dar ku-men sint dz sie da w'one- . vn- ezzen vn- slafen . Da sal
 13r,2 man ir eine alde frauwe vor sezzen die wogliche si sele- zu gewynnene
 13r,3 die sorgsamig ober sie sij vn- auch iruare abe sie werliche got suche
 13r,4 vn- abe sie sorge habe zu godes werke . vn- zu gehorsamkeide vn- zu
 13r,5 alleme vngemache . Man sal ir uor sage- alle harte ding vn-
 13r,6 scharpe da midde man zu gode wert get . vn- abe sie globet stedekeit
 13r,7 zu vollenhirtene na d' zijt zwier mande so sal man ir dise
 13r,8 regele lesen von anebegi-ne biz an dz ende . vn- sal dan spreche- zu ir
 13r,9 "Syster sich dis ist der orden vn-der de- duo gode dine- wilt machs die y-
 13r,10 behalde- so ku- zu vns in machs die aber des nit so uar frilichi- hy-ne"
 13r,11 Obe sie dan uolle-steit so leide sie ma- sie wyder in dz gadem d' nuwe-
 13r,12 sustere vn- besuche sie aber uon irre geduldekeide . Syder na sehes
 13r,13 mande- sal man ir aber vor lesen dise regele dz sie wizze v-me waz
 13r,14 sie dar ku-me- sij . vn- aber sie noch da-ne uolle-steit na vir mande-
 13r,15 sal man ire dise regele aber vor lesen . vn- aber sie dan mit irre frier
 13r,16 wilcore gelobet allez dz zu hudene dz ir gebode- wirt so sal man sie
 13r,17 intfaen in die samenunge . vn- sie wizze da- wol dz sie also gesatzit
 13r,18 ist vnder die regele dz it von dem dage uorwert u-muzlich ist uz
 13r,19 zu varene vo- dem clostere vn- iren nach zu scudene uo- de- ioche
 13r,20 der regelem . Nochdan sal sie ku-me- in dz gotshus vn- sal globene
 13r,21 uor yn allen stedekeit irs lebenes vn- gehorsamkeit vor
 13r,22 gode vn- sinen heilgen obe sie anders it dut . dz sie sich wizze zu verdumene
 13r,23 von guodes halben den sie bespottet hat . Die bede alles
 13r,24 des gelobedes sal sie mit urcunde du- des heilge- mit name- die da
 13r,25 resten vn- der gegenwurdige- ebdissen . Die sebe bedde sal sie scribe-
 13r,26 mit irre hant vn- ob si z nit in can bide ein andere dz si z vor sie du
 13r,27 vn- neme dan den brif vn- lege in mit irre hant off den eltere vn-
 13r,28 begynne zu sprechene dissien uers . "Suscipe me domine secundum ." Den
 13r,29 vers sal die samenunge dri w'be antworti- vn- zu dem dritten mal
 13r,30 "gloria patri ." Dan sal sich die suster vor irre aller wuzze sunderlich
 13r,31 dar neder stregken . vn- beden dz sie bede- vor sie vn- sider sal sie gezalt
 13r,32 w'den in die samenu-ge . hat sie auch it habende die sal sie entweder
 13r,33 den armen da uor gegeben ha- abe gebe sie dan zu dem clost'e
 13r,34 so dz si z ir selbere nit in behalde wan sie vor ware dz wizze- sal dz
 13r,35 sie irs eigenen willen noch irs libes keine gewalt in hat . Dan sal
 13r,36 sie uz dun zuhant ir eigen gewant vn- sal an du- des closteres
 13r,37 gewant . vn- die dz gewant dz sie uz dut daz sal man gehalten
 13r,38 lege- in die gewantcamere ob iz so ku-met dz got in wolle durch
- 13v,1 des duuels rat dz sie rumen vn- varen wolle vo- de- clostere dz ma- ir
 13v,2 dz geisteliche gewant uz zie vn- ir selbes kledere wieder gebe vn- alsus
 13v,3 v'stozze . Aber den brif irre bede- in sal nit wied' nem- wa- er sal alda
 behalden
 13v,4 w'den . vo- de- edeln ludeN . Ku-met iz also dz etliche edel lude

13v,5 ir ducht' opperen wolle-t gode zu dem clostere vn- sie doch da-ne kint ist
 13v,6 irre fru-t dun die bede mit dem brife als hij uor gesprochin ist vn- beuinde-
 13v,7 da-ne der mede hant mit der beden in dem elterduche
 13v,8 vn- alsus oppere- sie . Aber von irme gude so geloben in der gege-wortigen
 13v,9 beden mit eide dz ir noch vo- in selben noch mit keime
 13v,10 anderen noch keine wis nu-mer nit in gegebe da- abe sie ursache
 13v,11 moge- nemen it zu habene ob in wil sie des nit vn- it opfern
 13v,12 wollent in almosene- zu de- clostere so dun ir gift vo- deme gude
 13v,13 dz sie dar geben wollent vn- halde- in selben den nutz ob se wolle-t
 13v,14 vn- handeln diz allez also dz syder kein ursache der mede in blibe
 13v,15 dan abe sie betrogen werde vn- uerderben moge wan diz han
 13v,16 wir dikke wol beuonde- . Zu gelicher wise sollen die du- die da
 13v,17 arm sint . Die aber mitalle nit in hant die opfern einfeldeclich
 13v,18 ire bedde . vn- oppernt ir doctere vor urkunde . vo- de- ele-den luden .
 13v,19 Ku-met etliche elende suster vo- verreime lande vn- in gastes
 13v,20 wise da wonen wil i- deme clostere vn- ir genuget die gewonheit
 13v,21 die sie da vindent noch mit keiner obere-zekeit i- bedrubt
 13v,22 die sustere wa- ein einveldecliche nemen wil dz sie da uindet
 13v,23 ma- sal sie intfain also lange so sie wil . vn- obe sie dede redelich
 13v,24 vn- mit otmudclich d' my-nen it berespet obe zeugit dz sal die
 13v,25 die ebdissen wisliche handeln wan sie got lichte umbe dz dar
 13v,26 gesant han . wylle sie aber dar na ir stedekeit beueste- ma- i-
 13v,27 sal irre- erste- wille- nit v'sagen . Dar u-me allermeist wa-
 13v,28 ma- in der czit do sie gast waz ir leben wol vnderuarn mocht
 13v,29 Firt sie aber in d' zijt gemirket i- idelicheme lebene so i- sal
 13v,30 man sie nit intfan dan ma- sal ir guteliche- sage- dz sie da-ne-
 13v,31 scheyde . Dz kein andere vo- irre crankheide bewolle- in w'de
 13v,32 vn- iz dz sie solicht ist . Dz sie v-wert sij zu v'dribene so sal ma-
 13v,33 sie in die samenu-ge intfant obe si z gebiede vn- auch rade-
 13v,34 dz sie uolleste dar v-me dz ir die andere gebezzeret w'den .
 13v,35 wan in allen steden ist vnseme h're- zu dienene . Gesit sie auch
 13v,36 die ebdissen solich wesen dz sie des wert sij sie muz sie wol
 13v,37 yn hoer stat setzen . Des sal auch die ebdisse- ir gewarheit
 13v,38 han dz sie keine suster die von keime kvndigeme clostere dar

14r,1 ku-met nit intfait ane ir ebdissen gehencnisse vn- ane ir briue
 14r,2 wa- dz gscribe- ist . "Dz du dir nit in wilt gescin dz in du eim andere- nit"
 14r,3 wie sie irren orde- halde- sollen . Iren orde- solle- sie in dem clostere also
 halde-
 14r,4 also die zijt gewiset irre bekeru-ge- vn- die wirdekeit irres
 14r,5 lebenes vn- als die ebdissen gesezzet Noch sie in sal nu-mer betrvben
 14r,6 noch keine die ir beuole- ist noch keine friliche gewalt
 14r,7 ube- it unrechte sezzende wene sie sal u-mer vor de-ken . dz sie aller
 14r,8 irre vrtdeile gode rede geben sal . Durch dz al na de- ordene- die
 14r,9 sie gesezzet obe die die sustere selbe hant so ku-me- u-mer zu der
 14r,10 pecen zu vnsers herne lichame salme an zu hebene i- dem
 14r,11 core zu stane noch in keine- steden in w'de- key- alder unterscheide-
 14r,12 in dem ordene wan samuel vn- daniel die kint sie u'deiliden

- 14r,13 die pristere . Durch dz allein de- vz beschide- die die ebdisse-
 14r,14 mit rade ober die andere gesatzit hat obe die sie neder gesatzit
 14r,15 hat durch sumeliche schult die andere solle- alle sin also sie zu
 14r,16 clostere ku-men sint alsus gedane wis die in der andere- stu-de-
 14r,17 des dages zu clostere ku-me- ist die sal sich iungere beke-ne-
 14r,18 der die zu erster stu-den qua- welges alderes oder welges wirdikeide
 14r,19 sie sij . Die kint sal man in allen dinge- zuchtliche- halden .
 14r,20 Die iunge- solle- ir oberste- eren die obersten solle- ir iu-gern
 14r,21 mynne- . keyne suster in muz die and'e mit nam- gruzze- wa-
 14r,22 die oberste- solle- ir iu-gere- heisze- sust' . vn- die iu-gen solle- ir obersten
 14r,23 heizzen nu-nen dz ist muterliche zucht . Aber die ebdissen
 14r,24 wan sie kristus ambet begeit in de- clost'e sie sal geheizzen
 14r,25 w'de frauwe vn- ebdissen durch ere vn- durch my-ne des heilge-
 14r,26 cristes . Sie sal auch denken vn- sal sich also arbide- dz sie wert
 14r,27 sij der eren . wie so yn die sustere vnderzuschen begeint . die iu-gere
 14r,28 sal die segenu-ge heysche- vo- der obersten . Also die alde ku-met
 14r,29 die iu-ge sal off stan vn- sal ir stat gen zu sitzene . Noch die iu-gere
 14r,30 in sal bij der alden nit sitzen sie i- gebid iz ir also die scrift spricht
 14r,31 "Mit ere- underzusen uor gande ." Die cleine kint vn- iu-ge sustere
 14r,32 zu core vn- zu dische solle- sie mit zuchte- volgine irme ordene . Da
 14r,33 usze vn- alle-thalbene solle- sie hude han vn- zucht bit sie zu
 uernumsteclichy-
 14r,34 ald'e vollenku-me-t . wie man die ebdisse- wele- sal .
 14r,35 IN der wyu-gen der ebdissen sal man u-mer die vnderzweiu-ge
 14r,36 mirken . dz die gesatz werde die alle die samenu-ge na godes vochte-
 14r,37 irkuset obe auch dz my-re deil der samenu-ge- mit gancem rade
 14r,38 irkuset . Myt wyrdigeme lebene vn- vo- leringe- der wysheide .

 14v,1 sal sie irkorn w'de- die ma- wye- sal . allein ist sie die nederste i- de- ordene
 14v,2 d' samenu-ge- . ku-met iz auch so dz got u'biede dz alle die samenu-ge
 14v,3 eine psone mit gemeiny- rade irkuset die irre- su-den gehengit ist
 14v,4 vn- auch Jren sunde- dem bysschoue de- die stat an horet abe eppeten
 14v,5 obe ebdissen ob and'en kristene ku-dic worde- sint so sal man were-
 14v,6 dz gehengnisse d' bosen corunge- vn- sal de- godeshus gesezzen
 14v,7 ey- wirdige meistern vn- wizzen dz vor war dz sie gude- lon intfay-
 14v,8 solle- ob si z mit godes vochte- dunt und also grosze sunde ha-t so si z
 u'sumene .
 14v,9 Also die ebdissen gewiet wirdet so gedenke sie u-mer welche
 14v,10 burden sie intfange- habe . vn- weme sie rede geben sullen irs ambetes
 14v,11 vn- wizze dz . daz ir recht ist zu fromde me dan zu u' wesene
 14v,12 Sie sal sin geleret des godes ordene dz sie wizze wa- abe sie vor bri-ge
 14v,13 nuwe vn- alt . Sie sal auch reine sin . vn- cusche barmherzig und sal ummer
 die gnade setzen
 14v,14 Aber dz recht dz sie dz selbe iruolge- . Die hazze- sal die sunde- . vn-
 my-nen
 14v,15 die sustere Jn de- berespu-ge- sal sie wyslich dun dz iz nit vil i- sij
 14v,16 wa- wil sie de- rost zu sere abe fegen dz waz mach lichte brechen vn-
 14v,17 sal u-mer die brodikeit mirken . vn- sal u-mer gehogen dz ma- de-

14v,18 zuquetzsed- halm nit zuribe- in sal Jn alle- dissen dinge- in spreche
 14v,19 wirt nit dz sie gehenge- solle- de- sunde- wa-ne wisliche vn- in d' mi-ne-
 14v,20 sal sie sie abe neme- also sie sit dz iz nutze ist . vn- flizze sich dz sie
 14v,21 me geminnet w'de dan gevort . Sie in sal nit arcwenig sin . wa-
 14v,22 so in geruwet sie nu-mer . Jn alle- irre- gebode- sal sie uorsichtig sin .
 14v,23 vn- geware werder iz na gode sij ober na der werlde . Die werc die sie
 14v,24 beuelit zu dune da ane sie halden die underscheidunge h're- iacobs der
 14v,25 alsus sprach . "Ob ich du- arbeiden mine herden an gande me dan sie
 14v,26 liden mogen sie sterbe-t alle einis dages ." Durch dz sal sie alle disse vrcunde
 14v,27 der vnderscheidunge- die muder ist aller dogende intfaen vn-
 14v,28 sal iz allez also getempere- dz die starken ui-de- des sie iere-t vn- die cra-ken
 14v,29 nit i- flin vn- in alle- dinge- behude disse regule also wylche zijt
 14v,30 sie wole gedinit hant dz sie vo- vnseme h're- hore- muzze- dz d' gude
 14v,31 knecht horte der sines herren weizze zitelichen uz deilit . "wor ware . ich
 14v,32 sagen vch dz er in uber allez sin gut sezzen sal ." diz ist vo- de- pbeste- .
 14v,33 Iz geschit dikke dz vo- der wiu-ge- der probste- grozze betrubu-ge wassent
 14v,34 in den clostern wan iecliche werde- so iruullit mit de- vbele- geist
 14v,35 d' stolzheide dz sie sich dunkent ander ebdisse- wesende vn- wollent
 14v,36 da-ne irn gri-me- mut vben dan abe zweiunge vn- missehellu-ge
 14v,37 weset i- dem clostere vn- allermeist i- de- stede- da die probeste- gewiet
 14v,38 ist vo- de- selbe- die die ebdissen wient . vn- wie freislich dz sie dz mag

15r,1 man liche gemirken . wa- vo- de- anbeginne d' wyu-ge- hat sie ursache
 15r,2 zu stolzene vn- ir gedenke sie dar zu haldent dz sie fri wenet wese- na
 15r,3 der gewelde der ebdissen wa- sie vo- eime h're- beide gewient sint . Hin
 15r,4 abe wachse-t manch vbel mit v-gunst bose rede achterspreche- zweiu-ge
 15r,5 missehellu-ge . vn- die wile . die ebdissen vn- die probesten vnder
 15r,6 ein missehelent so sint ir beider sele- in grozzen freissen vn- die sust'e
 15r,7 die u-dersint vn- ir antwederre mede smeiche-t sie ge-t in daz u'lornisse
 15r,8 Dz vbel disses freisses geit geit wed' off der heubit die alsus solich
 15r,9 zu meisterscheffe gesazt hant . Durch dz dunket vns notdurfig
 15r,10 wesen durch hude des fride- vn- der mi-ne- . dz die ordenu-ge des closters
 15r,11 ste i- der ebdissen wille- vn- obe iz wesen mag aller d' nuotze
 15r,12 des closters deste w'de besazt vn- geordenet vn- dechene- als iz der
 15r,13 ebdissen geuellet v-be dz iz die wile dz iz manche- beuolen ist dz
 15r,14 ei- nit i- stolze . vn- iz dz die stat des bedarf obe sie samenu-ge des gebidet
 15r,15 redeliche vn- mit otmodkeide vn- iz die ebdisse- nutze dunket
 15r,16 wylge sie irkusit mit rade der sustere die got vochte-t die sezze
 15r,17 sie selbe zu probste- Jdoch die selbe probste- waz ir die ebdisse gebudet
 15r,18 vn- beuilet dz lege zuchtliche vn- in du nit weder ire- wille- wa-die
 15r,19 also uile so sie irhaben ist vor de- andere- also uil bedarf sie sich
 15r,20 sorglich' zu gehude- die gebot der regelen . Die selbe probsten wirt sie
 15r,21 wu-den schuldig an idelkeide ob an homude ob dz sie die regele u'smet
 15r,22 man sal manen mit Worten uir werbe Jn bezzeret sie nit ma-
 15r,23 sal sie berespen al na der regelen Jn wil sie nochdan nit buzzen
 15r,24 man sal sie intsezze- vo- irre probstyin vn- ein and'e die iz wirdit
 15r,25 ist an irre stat sezzen vn- in wil sie i- d' samenu-ge gemeglich vn-
 15r,26 gehorsam nit wesen so sal man sie uzzer de- closter u'driben . Die

- 15r,27 ebdissen sal sich iedoch also wordenken dz nit in die durch zorn
 15r,28 vn- durch haz wa-die sie uo- alle- irre- urtdeile- gode rede geben sal .
 15r,29 von der portenerse- Zv der porte- des closters sal man eine alde sust'e
 15r,30 sezze- die wise sij . vn- die ku-ne wort intfain vn- antworte geben
 15r,31 der alder keine lichte genge in plege- . Die sal han eini- gadem bij
 15r,32 der porte- da sie alle die dar ku-ment u-mer gereit uinde- in antworte
 15r,33 zu gebene . vn- alzuhant als ieman da cloppet ob ein arme
 15r,34 rufet so sal sie im antworte- "deo gratias" oder sal in segene- vn- mit
 15r,35 getwedekeide des godes uochte- sal sie snellichen antworte- i- der
 15r,36 minne- . vn- iz ist dz sie bedarf einer helfen sie neme zu ir ei- iu-ge
 15r,37 suster . Dz closter sal also gesazt sin ob iz wesen mag dz allez des
 15r,38 man bedarf i-newendich de- termino beuange- sij . wazzer mole-

 15v,1 garten bachus od' waz da nit ist das z kein darf sij de- sustere- uz zu
 15v,2 gane . wa- iz irre- sele- nit in fromet . Dise regele gebiede- wir dikke zu
 15v,3 lesene in d' samenu-gen dz keine suster vo- d' vnwizzekeide sich
 i-schuldige- moge
 15v,4 vo- de- die ma- uz sendet . Die sust'e die man vz sendet die solle- sich
 beuelen
 15v,5 aller der andere- sustere- gebede od' der ebdissen vn- u-mer zu dem
 15v,6 lezzesteme gebede des godesdinstes sal man gehugnisse du- aller der die
 15v,7 uz sint . Aber des seluen dages so sie weder ku-ment vo- der uirte zu alle-
 15v,8 den geziden als godesdinst geendet ist solle- sie sich nider zu der erden
 15v,9 in deme bedhus alle die sustere biden dz sie beden uor sie uor die missedat
 15v,10 die sie uze gedan hant mit sine mit horne mit muzzigeme
 15v,11 gecose noch sie in solle- keiner suster sagen waz sie da da uzze gesin
 15v,12 abe gehore hant vn- ob si z dunt sie muzzze- ir busze dav u-me dulden .
 15v,13 Geliche buzze solle- sie lyden wylge irgo- gedar gan uzzer de- clost'e
 15v,14 ob it gedut ane der ebdissen gebot . vo- de- den ma- sw'e dink gebudet .
 15v,15 Wirt einer sust' ir sweres ober it u-mogeliches beuolen sie sal dz gebot
 15v,16 intfan mit getwedecheide vn- mit otmutkeide vn- ist dz sie gesit
 15v,17 die burden d' arbeide ir mach uberwinden so sage der die vbir ir iz ir
 15v,18 crankheit geduldecliche nit stolzende noch wiederstrebende noch
 wed'sprechende .
 15v,19 wilt aber die p'ole- vollenherten an irme gebode . vn- si s nit
 15v,20 irlozen so bekenne die iu-gere dz iz ir fromet vn- getroste sich zu godes
 15v,21 helfen vn- sij gehorsam in d' mynne- . Niema- muz de- andere- beschirmin
 .
 15v,22 Des ist harte sere zu hudene dz keine sust' i- gedurre die andere
 15v,23 bescirmen in deme clostere allein sint sie auch mit magschaffe zusamene
 15v,24 geuuet wan da- abe wyschet lichte vrsache grozzer betrubunge- .
 15v,25 welche ir beginnet des die sal scherpeliche berespit werde- . Niman in mut
 den anderen slagen
 15v,26 Man sal weren in dem clostere ursache aller slachte balthaide wir
 15v,27 sezzen vn- gebieden dz ir keine ir suster uz scheide- ob slan in muzzze .
 15v,28 wa- die gewalt hat vo- der ebdissen . Die da missedunt die sal
 15v,29 man vor in alle- berespe- dar u-me dz die andere vochte habe . Aber

- 15v,30 den kinden den sollen sie alle zuchtliche hude zu sezzen biz zu irme
funfzegisten
- 15v,31 iare des alderes . vn- dz uil redelichin vn- dz mit mazzen wa-
15v,32 welige ir die starkes alderes ist . ane gebot der ebdissen sich irgremet
15v,33 ober die iu-gen ane vnderscheidu-ge die sal buzze liden na der regele-
15v,34 wan iz gescriben ist . “Dz du nit in wilt dz dir geschie des i- du eineme
15v,35 and’eme nit .” // vo- der gehorsamkeide die sie vnd’ i-ander halde- solle-
15v,36 Die dogent d’ gehorsamkeide iz zu irbiedene vo- alle- de- sostere- nit alleine
15v,37 der ebdissen wan auch ein ieclich vo- der andere- under zuschen
15v,38 vn- wizze- dz dz sie da mide uare- solle- de- wech zuo gode wert keine
su-derliche
- 16r,1 gebot in henge wir keinir zu setze wene ockert d’ ebdissen
16r,2 ob den pbesten die uon ir gesazt werdent alle die iu-gere- solle- mit
16r,3 d’ my-ne- gehorsame- irn aldere- . wirt auch ir eine wed’spenig
16r,4 wu-de- die sal ma- berespen Jz dz ir eine v-me sumeliche klein sache
16r,5 vo- d’ ebdissen obe vo- ire p’olen yecliche wis berespit wirt vn- nitsebet
16r,6 einre irre- priolen muz erzurnet obe beweget i-ge-gen sij .
16r,7 Alzuhant ane meru-ge sal sie gestrekkt a- die erde vor iren
16r,8 fuzze- lige- geotmudigit also lange biz die bewege-ge mit
16r,9 gude- worte- geheilit werde wylche ir diz u’smet antwed’
16r,10 sie i- sal d’ buzze- vnderlige- obe wirt sie widerstrebich man
16r,11 u’dribe sie uzer de- clostere . von deme guden ernste .
16r,12 // Also bese also der ernstliche mut ist d’ bitt’keide d’ uo-
16r,13 gode scheiden vn- leidet zu d’ helle- also gut ist der ernstliche
16r,14 mut der senftekeide d’ uo- den sunden scheidet vn- leidet zuo gode
16r,15 vn- zu dem ewige- libe . Disse- selbe- ernst solle- die sust’e vbe- mit
16r,16 der hizzen der mynne- dz sie sich under ei- eren dz sie ir crankheit
16r,17 beide des libes vn- der siden geduldecliche u’dragen dz sie gehorsamkeit
16r,18 vnder ey- halde- . Jrre keine i- na uolge de- dz sie ir selber
16r,19 nuzze dunket wa- dz einer andere- nutze ist . Die mi-ne solle- sie
16r,20 cusliche halde- got uochte- ir ebdissen mit rein’ otmudkeide
16r,21 mi-ne- . Sie in solle- in nit liebes han uor de- heilge- krist d’ uns
16r,22 alsame-t geleide- muz . zu de- ewyge- libe . ame- . vo- d’ sezzu-ge- d’
regelen .
- 16r,23 Dise regele han wir gescribin v-me dz dz wir da mide zeuge-
16r,24 alle- den die sie beginne- wolle-t dz anbegi-ne irs bekernisses zu
16r,25 hudene vn- da- worwert gude side side i- de- clostere zu habene vn-
16r,26 wilche da ilet zu durnechtigheide irs lebenes sie mirke die lere-ge
16r,27 d’ heilgen vedere . wa- sie leident de- me-schen zu d’ hoe d’ durnecheide
16r,28 wo is irgen keine scrift ob keine gotliche lere-ge des
16r,29 alden ob des nuwen urkundes iz in sij eine rechte regele des
16r,30 mensliche- lebenes . Obe wilche buch der heilgen veddere in
16r,31 singit dz selbe nit dz wir mit rechte- laufe uolleku-me- zu v-se-
16r,32 sceppere . Die rede d’ uedd’e vn- irre sezzvnge lebenes vn- die
16r,33 regele des heilgen vaders sc-e basilijn waz ist anders dan ey-
16r,34 bereidu-ge der doge-de alle- den die rechte lebe-t vn- gehorsamkeit
16r,35 leiste-t . Aber uns trege- vn- v-rechte lebende- vn- u’sume-de-

- 16r,36 ist iz laster vn- schande . Durch dz du da iles zu dem hy-melschen
 16r,37 lande dise weneghe regele die da vor gescriben ist
 16r,38 die uolle-bringe so machs du zu letzes zu de- mere-
- 16v,1 werken d' dogende vn- d' lerunge- die wir uor gesazt ha- mit godes
 16v,2 beschirmu-ge- volleku-men . AMEN
 16v,3 Dise regele sal ma- aller zijt an hebe- an sc-e benedictus dage vn- an
 16v,4 sc-e iohannis baptisten dage vn- an sc-e michahelis dage vn- an
 16v,5 der octauen d' kindelin vn- sal sie lese- diz an scu-s benedictus dag
 16v,6 dan sal man sie alle czit vo- erst an begi-ne- . // Des nestes
 16v,7 dages na sc-e lamptus dage so sal die seng'en zu capitele die
 16v,8 mane- die capitel heldet dz sie absoluire die dode- so sal der d' da
 16v,9 capitel heldet spreche- alsus . "Anime fratrum et sororum et familiarum
 16v,10 nostrorum hoc anno defunctorum requiescant in pace ." so sal d' conuent
 16v,11 antwirti- "ame- ." vn- solle- spreche- . "De profundis ." vn- solle- nider
 16v,12 knye- zu kyrieleison vn- spreche- "pater noster ." so sal die da capitel heldet
 sprechen
 16v,13 "Et ne nos inducas ." "A porta inferi . Erue domine animas eorum ." "Domine exaudi" Oremus
 16v,14 "Domin-us uenie largitor et hu-ane salutis auctor quaesumus
 16v,15 clementiam tuam ut nostre co-gregaco-is fratres et sorores et familiares
 16v,16 qui ex hoc seculo transierunt beata maria semper uirgine int'cede-te cum
 16v,17 omnibus sanctis ad perpetue ba-tudinis con-sorcium peruenire co-cedas ." "Pater . noster" "Domine exaudi ." "Requiesca-t ." Dar na sizzen nider .
 so
 16v,19 sal die sengeren manen die die da capitel heldet dz sie absoluire
 16v,20 auch unse veddere vn- vnser mudere vn- ander vnser
 16v,21 frunde sele- . So sal die die da capitel heldes spreche- . "patres
 16v,22 matres fratres et sorores et co-sanguinei defuncti fratrum et
 16v,23 ordinis nostri requiescant in pace ame- ." Dar na sal sie sage-
 16v,24 dz ein ielich suster sal lesen zehen seltere .
 16v,25 Patres matres et frates et sorores
 16v,26 requiescant in pace
 16v,27 amen .